

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **H**

VERKEHR

Reihe 3

Luftverkehr

Juli 1972



Bestellnummer: 270300 – 720207

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Methodische Erläuterungen	3
Abkürzungen	4
Zeichenerklärung	4
Luftverkehr Juli 1972	5
Tabellenteil	
Gesamtübersicht über den gewerblichen und nichtgewerblichen Luftverkehr	6
I. Überblick über den gewerblichen Verkehr nach Flugarten	6
II. Flugplatzverkehr	
A. Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
1. Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	7
2. Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	7
3. Personenverkehr	8
4. Frachtverkehr	9
5. Postverkehr	10
6. Durchgang	11
B. Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	11
III. Verkehrsleistungen über dem Bundesgebiet	12
IV. Personenverkehr	
A. Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
1. Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen	13
2. Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	13
B. Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
1. Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	14
2. Aussteiger nach Streckenherkunftsflughäfen und Streckenzielflugplätzen	15
3. Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	16
C. Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	18
V. Güterverkehr	
A. Entwicklung des Güterverkehrs	20
B. Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
1. Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	21
2. Gütergruppen	22
C. Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
1. Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	26
2. Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
Einladung	26
Ausladung	27
D. Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern	
1. Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	29
2. Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
Versand	29
Empfang	31
VI. Luftpostversand	33
VII. Nichtgewerblicher Flugbetrieb	33

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Erschienen im Dezember 1972

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,-

1. Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht seit dem 1. Januar 1968 auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30. 10. 1967 (Bundesgesetzblatt I, Seite 1053), der "Ersten Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30. 10. 1967 (Bundesgesetzblatt I, Seite 1056) sowie der "Zweiten Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 24. 7. 1968 (Bundesgesetzblatt I, Seite 866). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

2. Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

- a) Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen
- b) Bericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen und des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen (ohne Segelfluggelände)
- c) Bericht zur statistischen Erfassung des Flugbetriebs auf Segelfluggeländen (nur jährlich)

3. Verkehrsarten

a) Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung vom Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflügeisen, das ist die Beförderung vom Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflügeisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endziel gezählt.

b) Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus zusätzlich der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben; die Verflechtung des Güterverkehrs zwischen diesen Flugplätzen wird nicht festgestellt.

c) Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

4. Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

5. Tabellenteil

Monatlich wird der Verkehr mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der gesamte Flugbetrieb (Motor- und Segelflug) auf Segelfluggeländen sowie der Segelflug auf Flugplätzen veröffentlicht.

Den Einzeltabellen geht eine Gesamtübersicht voraus, die einen Überblick über die zivile Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) nach Verkehrsarten (gewerblicher Verkehr, nichtgewerblicher Flugbetrieb) gibt. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tab. I: Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (Vergleiche Punkt 3 a dieser Einführung).

Tab. II: Abschnitt A. dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze.

Im Abschnitt B. wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt.

Tab. III: Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (Flugkilometer, Personenkilometer, Fracht- und Posttonnenkilometer), die angebotene Kapazität (tkm und Sitzplatzkilometer) und den sich daraus errechnenden Ausnutzungsgrad.

Tab. IV: In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen nachgewiesen.

In einer besonderen Tabelle wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inklusiv-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tab. V: Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes untereinander sowie mit den sonstigen Flugplätzen und die Verflechtung mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen.

Der strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Güter stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tab. VI: In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Tab. VII: Diese Übersicht enthält die Anzahl der Starts des nichtgewerblichen Flugbetriebs, wobei Schulflug, Werkverkehr und sonstiger nichtgewerblicher Verkehr unterschieden werden.

Abkürzungen

HAM = Hamburg	DUS = Düsseldorf	STR = Stuttgart	BER = Berlin
HAN = Hannover	CGN = Köln/Bonn	NUE = Nürnberg	UEB = Sonstige
BRE = Bremen	FRA = Frankfurt	MUC = München	Flugplätze

Zeichenerklärung

-	an Stelle einer Zahl	=	nichts vorhanden
.	an Stelle einer Zahl	=	kein Nachweis vorhanden
0	an Stelle einer Zahl	=	mehr als nichts aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
x	an Stelle einer Zahl	=	Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu.

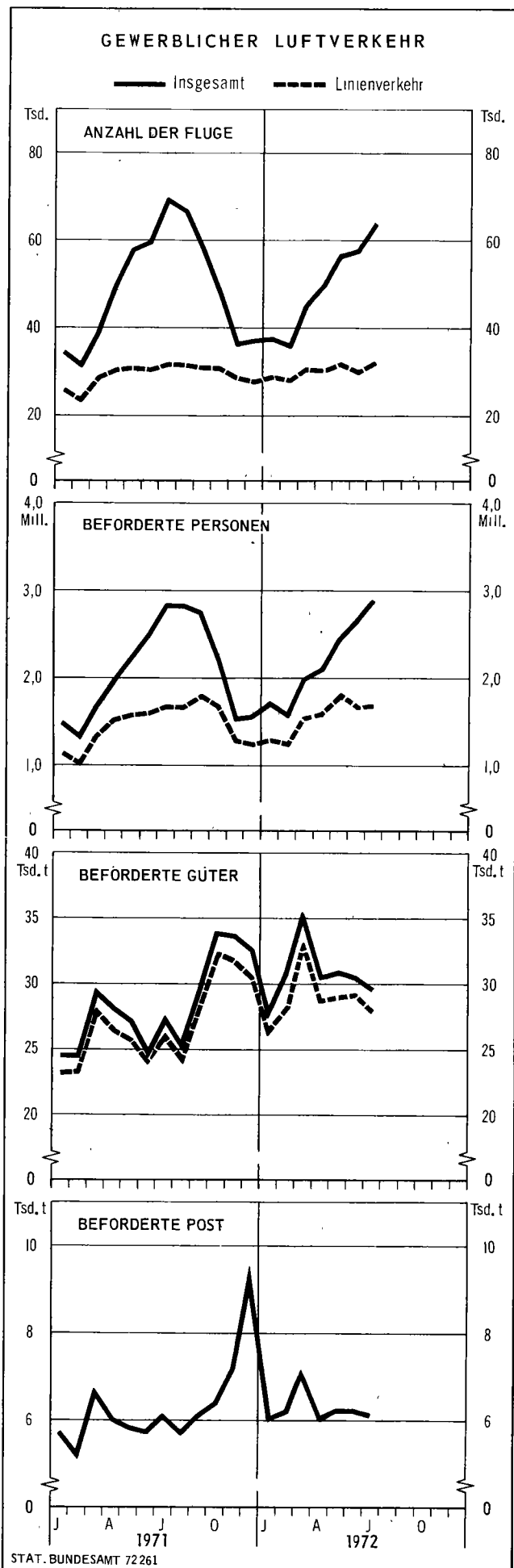
Luftverkehr im Juli 1972

Im Verkehr mit den Flugplätzen der Bundesrepublik Deutschland (ohne Segelfluggelände) wurden im Juli 1972 insgesamt 279 844 Flüge mit Motorflugzeugen durchgeführt; davon entfielen auf den gewerblichen Verkehr 63 764 Flüge und auf den nichtgewerblichen Flugbetrieb 216 080. Im Vergleich zum entsprechenden Monat des Vorjahres nahm die Zahl der Flugzeugbewegungen im gewerblichen Verkehr um 7,8 % und im nichtgewerblichen Flugbetrieb um 7,1 % ab. Beim gewerblichen Verkehr erhöhte sich die Zahl der Flüge im Linienverkehr um 1,0 %, im Gelegenheitsverkehr war jedoch ein starker Rückgang der Luftfahrzeugbewegungen (insgesamt: 15 %; Inlandverkehr: - 22 %) zu verzeichnen.

Der gewerbliche Luftverkehr beförderte im Berichtsmonat 2,9 Mill. Fluggäste (+ 2,8 % gegenüber Juli 1971), 29 500 t Luftfracht (+ 7,3 %) und 6 100 t Post (+ 0,2 %). Im Linienverkehr, in dem 58 % aller Fluggäste reisten, wurden 0,8 % mehr Passagiere befördert als im entsprechenden Vorjahresmonat. Im Gelegenheitsverkehr belief sich die Zuwachsquote der Fluggastbeförderung insgesamt auf 5,6 %. Der Pauschalflugreiseverkehr, der einen Anteil von 84 % am Gelegenheitsverkehr hatte, nahm um 13 % zu. Die Zahl der Reisenden im Tramp- und Anforderungsverkehr (Gruppenreisen) nahm dagegen - bei einem Anteil von 15 % am gesamten Gelegenheitsverkehr - um nahezu 22 % ab. In der Luftfrachtbeförderung ist der Anstieg nur auf den Auslandsverkehr zurückzuführen. Der Versand nach dem Ausland lag um 2,0 % und der Empfang aus dem Ausland um 25 % über den Beförderungsergebnissen des vorjährigen Vergleichsmonats. Der Inlandfrachtverkehr war um 19 % rückläufig.

Die Transportleistung des gewerblichen Luftverkehrs über dem Bundesgebiet (Personen, Fracht und Post) belief sich im Juli 1972 auf 98,8 Mill. tkm; das sind 3,5 Mill. tkm oder 3,7 % mehr als vor Jahresfrist. An der gesamten Transportleistung waren der Personenverkehr mit knapp 88 %, der Frachtverkehr mit nahezu 11 % und die Postbeförderung mit 1,8 % beteiligt.

Von Januar bis Juli 1972 wurden insgesamt 1,4 Mill. Flüge gezählt; das sind 5,7 % mehr als im entsprechenden Zeitabschnitt 1971. Von den Flügen entfielen 344 600 auf den gewerblichen Verkehr (+ 1,3 %) und 1,06 Mill. auf den nichtgewerblichen Flugbetrieb (+ 7,3 %). Im gewerblichen Verkehr wurden 15,3 Mill. Fluggäste (+ 9,9 % gegenüber Januar/Juli 1971), 215 000 t Fracht (+ 16 %) und 43 900 t Post (+ 6,6 %) befördert.



GESAMTUEBERSICHT UEBER DEN GEWERBLICHEN UND NICHTGEWERBLICHEN LUFTVERKEHR

JULI 1972

VERKEHRSART	FLUEGE	PERSONEN		FRACHT	POST
		OHNE 1)			EINSCHL.
		DOPPELZAEHLUNGEN DES			
		UMSTEIGEVERKEHRS		UMLADEVERKEHRS	
		ANZAHL		TONNEN	
GEWERBLICHER VERKEHR	63 764	2 898	252	29 478,0	6 146,8
DER AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZE	49 275	2 857	751	29 478,0	6 146,8
DER SONSTIGEN FLUGPLAETZE	14 489	40	501	-	-
NICHTGEWERBLICHER FLUGBETRIEB	216 080	-	-	-	-
INSGESAMT	279 844	2 898	252	29 478,0	6 146,8

1) VGL. METH. ERLAEUTERUNGEN ABS. 3 U. ABS. 5 TAB. I.

I. UEBERBLICK UEBER DEN GEWERBLICHEN VERKEHR NACH FLUGARTEN

VERKEHRSART	FLUEGE	PERSONEN		FRACHT		POST
		EINSCHL.	OHNE 1)	EINSCHL.	OHNE 1)	EINSCHL.
		DOPPELZAEHLUNGEN DES				
		UMSTEIGEVERKEHRS		UMLADEVERKEHRS		
		ANZAHL		TONNEN		

<u>VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES</u>						
LINIENVERKEHR	14 220	750 946	665 632	5 660,7	1 602,8	3 077,5
GELEGENHEITSVERKEHR	19 146	71 664	71 664	132,1	132,1	-
UEBERFUEHRUNG	459	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	33 825	822 610	737 296	5 792,8	1 734,9	3 077,5
DAGEGEN JULI 1971	40 177	920 714	831 533	6 563,7	2 152,8	2 971,5
JANUAR BIS JULI 1972	177 101	5 510 619	4 956 637	45 623,2	14 105,5	21 330,2

VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

<u>NACH DER DDR UND BERLIN (OST)</u>						
LINIENVERKEHR	4	17	17	0,3	0,0	.
GELEGENHEITSVERKEHR	1	-	-	-	-	.
ZUSAMMEN	5	17	17	0,3	0,0	.
JANUAR BIS JULI 1972	27	108	108	1,3	0,0	.

<u>NACH DEM AUSLAND</u>						
LINIENVERKEHR	8 857	483 385	483 385	14 468,7	10 693,5	1 330,0
GELEGENHEITSVERKEHR	5 799	586 990	586 990	897,3	897,3	4,7
UEBERFUEHRUNG	327	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	14 983	1 070 375	1 070 375	15 366,0	11 590,8	1 334,7
DAGEGEN JULI 1971	14 521	1 020 567	1 020 567	14 765,2	11 381,4	1 427,4
JANUAR BIS JULI 1972	83 776	5 035 517	5 035 517	106 203,6	77 594,1	9 674,5

<u>AUS DER DDR UND BERLIN (OST)</u>						
LINIENVERKEHR	4	18	18	0,0	0,0	.
GELEGENHEITSVERKEHR	-	-	-	-	-	.
ZUSAMMEN	4	18	18	0,0	0,0	.
JANUAR BIS JULI 1972	28	177	177	9,0	9,0	.

<u>AUS DEM AUSLAND</u>						
LINIENVERKEHR	8 833	464 841	464 841	12 115,5	8 511,6	1 535,3
GELEGENHEITSVERKEHR	5 686	548 558	548 558	510,7	510,7	0,2
UEBERFUEHRUNG	428	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	14 947	1 013 399	1 013 399	12 626,2	9 022,3	1 535,5
DAGEGEN JULI 1971	14 463	904 356	904 356	10 649,3	7 196,7	1 559,0
JANUAR BIS JULI 1972	83 635	4 932 584	4 932 584	97 569,4	69 505,6	11 445,3

DURCHGANGSVERKEHR

<u>GEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR</u>						
DAGEGEN JULI 1971	x	x	.	x	3 570,2	x
JANUAR BIS JULI 1972	x	x	.	x	3 407,2	x
					27 816,0	x

<u>UNGEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR</u>						
LINIENVERKEHR	x	73 553	73 553	3 525,6	3 525,6	198,9
GELEGENHEITSVERKEHR	x	3 594	3 594	34,2	34,2	0,2
ZUSAMMEN	x	77 147	77 147	3 559,8	3 559,8	199,1
DAGEGEN JULI 1971	x	63 406	63 406	3 346,6	3 346,6	179,3
JANUAR BIS JULI 1972	x	413 437	413 437	25 969,2	25 969,2	1 437,7

<u>GESAMTVERKEHR</u>						
LINIENVERKEHR	31 918	1 772 760	1 687 446	35 770,8	27 903,7	6 141,7
GELEGENHEITSVERKEHR	30 632	1 210 806	1 210 806	1 574,3	1 574,3	5,1
UEBERFUEHRUNG	1 214	-	-	-	-	-
INSGESAMT	63 764	2 983 566	2 898 252	37 345,1	29 478,0	6 146,8
DAGEGEN JULI 1971	69 161	2 909 043	2 819 862	35 324,8	27 484,7	6 137,2
JANUAR BIS JULI 1972	344 567	15 892 442	15 338 460	275 375,7	214 999,4	43 887,7

1) VGL. METH. ERLAEUTERUNGEN ABS. 3 U. ABS. 5 TAB. I. - 2) NUR LINIENVERKEHR.

II. FLUGPLATZVERKEHR JULI 1972

A. VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

1. LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE								
	LINIEN-	GELEGENHEITSVERKEHR					UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS JULI
		PAUSCH. REISE-	TRAMP-U ANFORD- VERKEHR	TAXI- U. NAHLUFT	SONST.	ZUS.			
HAMBURG	4 758	1 092	67	1 015	249	2 423	156	7 337	42 102
HANNOVER	2 660	1 064	68	42	495	1 669	108	4 437	29 719
BREMEN	1 068	144	23	332	5	504	44	1 616	9 075
DUESSELDORF	4 582	3 168	294	419	263	4 144	341	9 067	48 511
KÖLN/BONN	2 095	631	114	173	217	1 135	116	3 346	19 848
FRANKFURT	14 849	1 721	771	234	8	2 734	456	18 039	113 060
STUTTGART	2 523	957	122	56	1 512	2 647	134	5 304	29 112
NUERNBERG	794	262	15	107	2	386	43	1 223	7 321
MUENCHEN	5 435	1 566	49	202	270	2 087	126	7 648	47 499
BERLIN	6 937	847	127	-	8	982	61	7 980	50 110
ZUSAMMEN	45 701	11 452	1 650	2 580	3 029	18 711	1 585	65 997	396 364
SONST. FLUGPL.	437	85	16	1 983	5	2 089	88	2 614	12 404
INSGESAMT	46 138	11 537	1 666	4 563	3 034	20 800	1 673	68 611	408 768
JAN. BIS JULI	306 023	46 652	10 671	20 527	13 559	91 409	11 336	408 768	

2. LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE							INSGESAMT
	STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T						DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)	
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T	UEBER 20 T			
					ZUSAMMEN	DAR. MIT STRAHLTURB		
HAMBURG	157	843	297	27	6 013	5 871	-	7 337
HANNOVER	27	516	-	151	3 743	3 600	-	4 437
BREMEN	49	217	96	169	1 085	1 046	-	1 616
DUESSELDORF	54	618	41	713	7 641	7 083	-	9 067
KOELN/BONN	57	292	46	64	2 887	2 763	-	3 346
FRANKFURT	11	61	58	511	17 398	17 021	-	18 039
STUTTGART	236	1 328	-	81	3 659	3 527	-	5 304
NUERNBERG	5	32	88	47	1 051	1 011	-	1 223
MUENCHEN	284	65	127	168	7 004	6 883	-	7 648
BERLIN	-	-	-	1	7 979	7 929	-	7 980
ZUSAMMEN	880	3 972	753	1 932	58 460	56 734	-	65 997
SONST. FLUGPL.	162	1 201	571	528	152	135	-	2 614
INSGESAMT	1 042	5 173	1 324	2 460	58 612	56 869	-	68 611
JAN. BIS JULI	14 180	17 037	3 113	16 822	357 592	349 287	24	408 768

1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

II. FLUGPLATZVERKEHR JULI 1972

A. VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3. PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	ZUSTEIGER						
	MIT STRECKENZIEL				INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS JULI
	IM BUNDESGBIET		AUSSERH. D. BUNDESGB.				
	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	86 507	162	85 415	3 727	171 922	123 810	987 181
HANNOVER	71 307	1 215	52 330	205	123 637	73 652	725 739
BREMEN	16 625	20	8 555	239	25 180	19 395	141 214
DUESSELDORF	52 873	906	205 055	3 181	257 928	104 853	1 352 282
KOELN/BONN	29 090	201	47 575	687	76 665	43 368	448 706
FRANKFURT	148 274	6 262	422 243	60 520	570 517	421 020	3 093 388
STUTTGART	45 526	93	67 190	1 305	112 716	63 111	557 786
NUERNBERG	21 281	43	8 387	23	29 668	21 133	174 149
MUENCHEN	76 220	98	118 374	6 427	194 594	133 768	1 215 728
BERLIN	225 205	-	54 602	-	279 807	226 898	1 679 118
ZUSAMMEN	772 908	9 000	1 069 726	76 314	1 842 634	1 231 008	10 375 291
SONST. FLUGPL.	9 201	-	666	-	9 867	3 340	45 398
INSGESAMT	782 109	9 000	1 070 392	76 314	1 852 501	1 234 348	10 420 689
JAN. BIS JULI	5 385 064	84 730	5 035 625	469 252	10 420 689	8 050 594	10 420 689

FLUGPLATZ	AUSSTEIGER					
	MIT STRECKENHERKUNFT			INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS JULI
	IM BUNDESGBIET		AUSSERHALB DES BUNDESGB.			
	ZUSAMMEN	DAR.UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG				
HAMBURG	86 042	3 727	72 410	158 452	122 499	973 415
HANNOVER	72 856	205	43 215	116 071	75 727	710 706
BREMEN	15 980	239	7 491	23 471	18 736	139 438
DUESSELDORF	58 295	3 181	217 242	275 537	110 936	1 295 395
KOELN/BONN	31 834	687	51 396	83 230	47 285	444 163
FRANKFURT	150 816	60 520	386 203	537 019	404 178	3 094 736
STUTTGART	44 361	1 305	57 209	101 570	60 375	557 753
NUERNBERG	24 042	23	8 081	32 123	23 564	177 955
MUENCHEN	81 400	6 427	124 081	205 481	139 467	1 245 397
BERLIN	207 100	-	45 333	252 433	209 595	1 633 835
ZUSAMMEN	772 726	76 314	1 012 661	1 785 387	1 212 362	10 272 793
SONST. FLUGPL.	9 383	-	756	10 139	3 443	45 032
INSGESAMT	782 109	76 314	1 013 417	1 795 526	1 215 805	10 317 825
JAN. BIS JULI	5 385 064	469 252	4 932 761	10 317 825	8 094 900	10 317 825

II. FLUGPLATZVERKEHR JULI 1972

A. VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

4. FRACHTVERKEHR

T

FLUGPLATZ	EINLADUNG					JAN. BIS JULI
	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	DARUNTER		
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	491,2	423,6	914,8	881,7	226,9	7 623,4
HANNOVER	375,4	108,7	484,1	484,1	284,3	3 889,3
BREMEN	48,2	25,4	73,6	73,6	-	538,3
DUESSELDORF	443,1	759,4	1 202,5	1 057,7	582,3	8 917,7
KOELN/BONN	256,9	143,7	400,6	400,6	215,4	3 258,9
FRANKFURT	2 720,8	12 101,4	14 822,2	14 249,5	8 682,6	105 530,8
STUTTGART	348,1	1 109,1	1 457,2	1 204,8	1 197,4	9 419,9
MUERNBERG	161,3	16,2	177,4	173,1	100,0	1 305,1
MUENCHEN	389,4	649,3	1 038,7	1 024,0	374,9	6 921,6
BERLIN	558,0	29,5	587,4	580,2	167,8	4 419,1
ZUSAMMEN	5 792,3	15 366,3	21 158,5	20 129,2	11 831,6	151 824,0
SONST.FLUGPL.	0,6	-	0,6	0,6	-	3,9
INSGESAMT	5 792,8	15 366,3	21 159,1	20 129,8	11 831,6	151 827,9
JAN. BIS JULI	45 623,3	106 204,7	151 827,9	146 281,0	83 883,9	151 827,9

FLUGPLATZ	AUSLADUNG					JAN. BIS JULI
	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	595,3	451,6	1 046,9	1 012,3	264,5	8 237,7
HANNOVER	249,2	148,1	397,2	376,7	252,7	3 506,6
BREMEN	64,4	23,3	87,7	87,7	-	738,1
DUESSELDORF	403,3	543,3	946,6	912,4	380,3	9 394,7
KOELN/BONN	362,2	161,4	523,6	504,0	279,0	4 180,1
FRANKFURT	1 966,5	10 155,8	12 122,2	11 759,5	7 783,0	90 695,1
STUTTGART	491,7	424,8	916,5	786,4	591,2	6 846,4
MUERNBERG	168,0	7,0	175,0	175,0	49,8	1 574,9
MUENCHEN	520,7	649,7	1 170,3	1 144,8	380,1	8 307,8
BERLIN	968,2	61,4	1 029,6	1 014,1	243,1	9 698,9
ZUSAMMEN	5 789,4	12 626,2	18 415,6	17 772,8	10 223,7	143 180,4
SONST.FLUGPL.	3,4	-	3,4	3,4	-	21,3
INSGESAMT	5 792,8	12 626,2	18 419,0	17 776,2	10 223,7	143 201,7
JAN. BIS JULI	45 623,3	97 578,5	143 201,7	135 588,3	81 349,2	143 201,7

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

II. FLUGPLATZVERKEHR JULI 1972

A. VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

5. POSTVERKEHR

T

FLUGPLATZ	EINLADUNG					JAN. BIS JULI
	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	DARUNTER		
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFÖRDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	253,9	100,2	354,0	354,0	144,5	2 378,3
HANNOVER	124,2	5,9	130,0	130,0	95,2	984,2
BREMEN	67,4	1,8	69,2	69,2	52,8	480,9
DUESSELDORF	141,5	78,6	220,1	220,1	1,4	1 553,0
KOELN/BONN	229,2	17,0	246,1	246,1	159,9	1 805,0
FRANKFURT	1 227,8	993,7	2 221,6	2 216,9	1 054,6	15 815,6
STUTTGART	184,9	35,4	220,3	220,3	146,6	1 528,9
NUERNBERG	122,7	1,5	124,2	124,2	-	894,2
MUENCHEN	267,4	98,5	365,9	365,9	177,1	2 434,9
BERLIN	458,6	2,1	460,7	460,7	151,0	3 129,0
ZUSAMMEN	3 077,5	1 334,7	4 412,2	4 407,5	1 983,1	31 004,2
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	0,5
INSGESAMT	3 077,5	1 334,7	4 412,2	4 407,5	1 983,1	31 004,6
JAN. BIS JULI	21 330,2	9 674,4	31 004,6	30 987,1	14 170,6	31 004,6

FLUGPLATZ	AUSLADUNG					JAN. BIS JULI
	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	268,9	82,6	351,5	351,5	143,0	2 229,6
HANNOVER	134,8	12,5	147,2	147,2	82,8	1 014,4
BREMEN	41,5	1,8	43,3	43,3	34,2	308,0
DUESSELDORF	51,1	55,7	106,8	106,8	8,7	794,8
KOELN/BONN	173,8	12,3	186,1	186,1	148,9	1 333,9
FRANKFURT	1 298,6	1 197,4	2 496,0	2 495,7	1 305,4	18 576,9
STUTTGART	211,3	41,4	252,6	252,6	171,3	1 738,5
NUERNBERG	121,9	-	121,9	121,9	-	809,6
MUENCHEN	319,6	113,6	433,2	433,2	195,0	2 538,9
BERLIN	456,1	18,4	474,5	474,5	171,9	3 430,8
ZUSAMMEN	3 077,5	1 535,5	4 613,0	4 612,8	2 261,1	32 775,4
SONST.FLUGPL.	0,0	-	0,0	0,0	-	0,1
INSGESAMT	3 077,5	1 535,5	4 613,1	4 612,8	2 261,1	32 775,6
JAN. BIS JULI	21 330,2	11 445,3	32 775,6	32 703,7	16 279,4	32 775,6

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

II. FLUGPLATZVERKEHR JULI 1972

A. VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

6. DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN			FRACHT			POST		
	BERICHTSMONAT	JAN. BIS	JULI	BERICHTSMONAT	JAN. BIS	JULI	BERICHTSMONAT	JAN. BIS	JULI
	ANZAHL			TONNEN					
HAMBURG	16 264		91 670	216,7		1 905,6	55,7		429,9
HANNOVER	12 162		67 665	97,4		759,0	88,6		622,3
BREMEN	6 198		41 956	59,8		448,7	4,4		64,5
DUESSELDORF	9 942		63 326	316,7		1 902,4	24,1		140,2
KOELN/BONN	12 635		62 378	297,6		2 496,2	25,0		184,7
FRANKFURT	73 973		414 708	3 841,5		27 328,0	255,1		1 876,4
STUTTGART	12 618		71 264	365,2		3 067,1	63,6		403,7
NUERNBERG	1 516		6 735	13,6		64,3	0,1		0,9
MUENCHEN	22 932		127 748	717,8		5 279,2	79,8		754,9
BERLIN	-		-	-		-	-		-
ZUSAMMEN	168 240		947 450	5 926,2		43 250,5	596,5		4 477,6
SONST. FLUGPL.	-		36	-		-	-		-
INSGESAMT	168 240		947 486	5 926,2		43 250,5	596,5		4 477,6
JAN. BIS JULI	947 486			43 250,5			4 477,6		

B. VERKEHR AUF SONSTIGEN FLUGPLAETZEN *)

LAND FLUGPLATZ	GESTARTETE LUFTFAHRZEUGE	ZUSTEIGER	LAND FLUGPLATZ	GESTARTETE LUFTFAHRZEUGE	ZUSTEIGER
	ANZAHL			ANZAHL	
SCHLESWIG-HOLSTEIN	2 913	9 207	HESSEN	547	1 671
FLensburg-SCHAEFERHAUS	138	174	BAD NAUHEIM/REICHELSH.	44	120
GRUBE	2	2	BREITSCHEID	218	260
HARTENHOLM	160	374	EGELSBACH	52	41
HEIDE-BUESUM	177	175	KASSEL-CALDEN	233	1 250
HELGOLAND	416	1 737			
KIEL-HOLTENAU	100	361	RHEINLAND-PFALZ	789	1 417
LUEBECK-BLANKENSEE	236	3			
RENDSBURG-SCHACHTHOLM	30	84	KOBLENZ-WINNINGEN	677	1 251
ST. MICHAELISDONN	79	106	SAFFIG-BASSENHEIM	63	140
ST. PETER-ORDING	251	420	SOERNHEIM-DOMBERG	3	-
WESTERLAND/STILT	832	4 820	TRIER-EUREN	24	10
WTK AUF POEHR	492	951	WORMS	22	16
NIEDERSACHSEN	6 024	14 199	BADEN-WUERTTEMBERG	614	1 205
BOBKUM	682	1 555	AALEN-ELCHINGEN	9	10
BRAUNSCHWEIG	22	81	BADEN-BADEN-OOS	109	275
EMDEN	532	1 947	DONAUESCHINGEN	62	129
JULIST	1 383	3 085	FREIBURG I. BR.	128	315
LANGBOOG	727	1 636	FRIEDRICHSHAFEN	46	141
LEER	29	69	KARLSRUHE-PORCHHEIM	57	118
NORDDEICH	711	1 682	KONSTANZ	41	29
NORDERNEY	530	620	LEUTKIRCH-UNTERZEIL	10	15
NORDHORN-KLAUSHEIDE	14	8	MANNHEIM-NEUOSTHEIM	65	148
OSNABRUECK	65	217	NABERN/TECK	27	-
WANGEROOGE	713	1 599	ODHEIM	7	-
WILHELMSHAVEN	616	1 700	OFFENBURG	53	25
BREMEN	211	500	BAYERN	909	1 570
BREMERHAVEN	211	500	AUGSBURG	35	101
NORDRHEIN-WESTFALEN	3 351	10 042	BAD WOERISHOFEN	33	53
AACHEN-MERZBRUECK	6	-	BRUCK/OFF.	97	222
ALTENA-HEGENSCHEID	61	29	COBURG-BRANDENSTEINSE.	41	5
BAD OEYNHAUSEN-MINDEN	44	56	HOF-PIRK	99	376
BIELEFELD-WINDELSBL.	33	57	JESSENWANG	44	44
BONN-HANGELAR	77	134	KEMPTEN-DURACH	372	611
DINSLAKEN-SCHW. HEIDE	19	9	KIRCHDORF/INN	9	-
DORTMUND-WICKED	449	566	NEUBIBERG	112	-
ESSEN-MUELHEIM	1 199	5 128	VILSHOFEN	12	12
KOELN-BUTZWEILERHOF	9	-	WEIDEN/OFF.	2	-
MARL-LOEMUEHLE	80	207	WILDBERG B. LINDAU	49	138
MOENCHENGLADBACH	334	620	WUERZBURG SCHENKENTURM	4	8
MUENSTER-OSNABRUECK	200	801	SAARLAND	437	9 891
NEHEIM-HUESTEN	194	576	SAARBRUECKEN-ENSHEIM	437	9 891
PADERBORN-ADEN	7	7			
SIEGERLAND	164	427			
STADTLOHN-WENNINGFELD	372	1 331			
WESEL-ROEMERWARDT	103	94	INSGESAMT	15 795	49 702

*) DARUNTER 1 306 STARTS UND 9 201 ZUSTEIGER, DIE IM VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN NOCHMALS ENTHALTEN SIND.

III. VERKEHRSLEISTUNGEN JULI 1972

VERKEHRSART	FLUEGE	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL	1 000			
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	14 220	4 951	284 304	2 350	1 041
GELGGENHEITSVERKEHR	4 657	934	15 421	48	-
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	459	125	-	-	-
ZUSAMMEN	19 336	6 011	299 725	2 398	1 041
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	8 861	1 988	125 859	4 108	360
GELGGENHEITSVERKEHR	5 800	1 605	161 822	178	1
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	327	84	-	-	-
ZUSAMMEN	14 988	3 677	287 681	4 286	360
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	8 837	1 992	120 438	3 770	385
GELGGENHEITSVERKEHR	5 686	1 598	156 594	116	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	428	105	-	-	-
ZUSAMMEN	14 951	3 695	277 032	3 887	385
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	31 918	8 931	530 601	10 228	1 785
GELGGENHEITSVERKEHR	16 143	4 137	333 837	342	1
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	1 214	315	-	-	-
INSGESAMT	49 275	13 383	864 439	10 570	1 786
JAN. BIS JULI	288 117	78 388	4 702 526	79 014	12 570

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 1)	JAN. BIS JULI	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD	
					IM PERS.- VERKEHR	VERKEHR INSGESAMT
1 000					0/0	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	31 821	222 319	58 335	518 289	55	55
GELGGENHEITSVERKEHR	1 589	7 977	3 260	29 707	52	49
ZUSAMMEN	33 410	230 296	61 595	547 997	55	54
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	17 053	103 146	32 935	229 857	56	54
GELGGENHEITSVERKEHR	16 360	64 652	20 605	191 895	85	80
ZUSAMMEN	33 413	167 799	53 540	421 753	68	63
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	16 199	102 939	33 136	229 148	55	51
GELGGENHEITSVERKEHR	15 775	60 791	20 467	191 119	81	76
ZUSAMMEN	31 973	163 730	53 603	420 267	66	60
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	65 072	428 404	124 406	977 295	55	53
GELGGENHEITSVERKEHR	33 724	133 421	44 331	412 721	80	76
INSGESAMT	98 796	561 825	168 737	1 390 016	63	59
JAN. BIS JULI	561 825	-	965 044	7 848 796	60	58

1) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

IV. PERSONENVERKEHR JULI 1972

A. VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

1. ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	530	842	110	6 694	3 726	24 793	4 625	745	8 406	33 464	2 572	86 507
HANNOVER	702	509	646	884	456	11 311	3 418	507	2 953	49 921	-	71 307
BREMEN	59	803	-	798	-	8 212	-	-	988	5 126	639	16 625
DUESSELDORF	6 813	587	644	336	20	13 106	4 968	1 505	9 921	13 183	1 790	52 873
KOELN/BONN	3 417	63	-	3	474	7 539	513	584	5 950	10 438	109	29 090
FRANKFURT	22 621	10 324	7 592	16 005	8 225	724	9 917	9 275	19 901	42 503	1 187	148 274
STUTTART	4 382	2 917	2	5 024	648	11 544	3 485	37	2 330	15 070	87	45 526
NUERNBERG	668	395	-	1 768	423	8 343	6	-	466	9 135	77	21 281
MUENCHEN	7 865	2 719	987	9 824	6 533	18 811	1 683	570	404	26 298	526	76 220
BERLIN	36 512	53 696	5 486	14 902	11 220	45 106	15 681	10 569	29 637	-	2 396	225 205
SONST.FLUGPL.	2 473	1	513	2 057	109	1 327	65	250	444	1 962	-	9 201
INSGESAMT	86 042	72 856	15 980	58 295	31 834	150 816	44 361	24 042	81 400	207 100	9 383	782 109

*) EINSCHL. UMSTEIGER, VGL. METH. ERLAEUTERUNGEN.

2. REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNFTS FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	530	736	109	5 592	3 426	14 647	4 732	1 143	7 486	33 356	2 643	74 400
HANNOVER	584	509	69	536	459	3 057	2 746	523	2 536	49 868	9	60 896
BREMEN	36	133	-	437	1	2 859	805	241	1 389	5 129	649	11 679
DUESSELDORF	5 776	570	545	336	20	4 912	4 608	1 574	8 392	13 164	1 783	41 680
KOELN/BONN	2 869	71	10	3	474	1 563	582	700	5 083	10 461	110	21 926
FRANKFURT	21 296	9 584	6 715	15 115	7 800	724	8 878	8 381	18 506	42 479	1 086	140 564
STUTTART	4 661	2 720	708	4 319	624	2 890	3 485	40	1 272	15 147	87	35 953
NUERNBERG	1 133	468	224	1 930	520	1 560	11	-	305	9 146	79	15 376
MUENCHEN	7 585	2 949	1 342	9 186	6 303	12 055	1 452	555	404	26 388	537	68 756
BERLIN	35 210	53 695	5 486	14 697	11 210	38 440	15 599	10 569	29 058	-	2 400	216 364
SONST.FLUGPL.	2 473	1	513	2 057	109	1 327	65	250	444	1 962	-	9 201
INSGESAMT	82 153	71 436	15 721	54 208	30 946	84 034	42 963	23 976	74 875	207 100	9 383	696 795

*) OHNE UMSTEIGER VGL. METH. ERLAEUTERUNGEN.

IV. PERSONENVERKEHR JULI 1972

B. VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

1. ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND STRECKENZIELLÄNDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
DDR U.BER(O)	-	-	-	-	-	17	-	-	-	-	-	17
FINNLAND	3 949	6	6	229	-	3 236	44	108	492	-	-	8 070
SCHWEDEN	1 885	-	-	223	-	1 186	127	-	120	96	-	3 637
NORWEGEN	1 638	-	-	232	-	874	122	116	-	202	-	3 184
DAENEMARK	5 911	781	4	2 670	295	6 854	622	-	3 054	289	-	20 480
GR. BRITANN	11 669	6 045	2 677	19 052	6 012	26 511	4 680	1 071	35 997	5 625	-	119 339
IRLAND	67	-	-	2 526	-	1 084	-	-	471	-	-	4 148
ISLAND	-	-	-	-	-	792	82	-	-	-	-	874
NIEDERLANDE	7 401	3	1 216	1 680	-	11 244	-	-	3 174	-	-	24 718
BELGIEN	503	-	8	1 137	136	7 873	734	-	1 027	-	-	11 418
LUXEMBURG	-	-	-	189	-	2 554	-	-	-	-	-	2 743
FRANKREICH	3 374	848	2	7 815	4 300	18 998	3 801	140	6 105	2 204	-	47 587
SPANIEN	19 484	19 385	2 267	81 645	14 620	58 237	22 296	3 115	11 663	18 599	567	251 878
PORTUGAL	584	194	-	2 738	-	8 920	215	-	121	298	-	13 070
MALTA	-	-	-	-	-	-	-	-	128	-	-	128
SCHWEIZ	3 769	5	-	7 665	2 151	15 123	5 170	7	8 470	1 081	-	43 441
ÖSTERREICH	508	299	-	2 004	-	15 387	817	-	4 724	7 530	2	31 271
ITALIEN	3 201	1 806	-	11 773	2 316	24 384	3 709	764	9 632	4 311	-	61 896
GR. TECHENLAND	116	1 203	48	6 645	-	17 932	2 545	-	6 029	1 914	-	36 432
TÜRKIEN	5 083	7 728	279	14 255	6 371	12 745	8 553	974	7 476	6 630	5	70 099
JUGOSLAWIEN	4 048	3 739	585	13 960	2 380	14 983	3 695	796	6 204	2 322	-	52 712
UNGARN	-	-	-	194	-	1 531	199	-	625	-	-	2 549
TSCHOSLOW	-	-	-	41	-	2 350	-	-	-	-	-	2 391
RUMÄNIEN	2 865	4 131	1 105	12 528	2 808	8 661	2 190	965	1 634	480	92	37 459
BULGARIEN	2 220	3 943	358	7 949	1 961	4 405	2 368	325	1 326	-	-	24 855
POLEN	142	-	-	272	52	2 350	-	-	-	-	-	2 816
SOWJETUNION	-	257	-	904	-	2 481	-	-	-	-	-	3 642
EUROPA ZUS.	78 417	50 373	8 555	198 326	43 402	270 712	61 969	8 381	108 472	51 581	666	880 854
LIBYEN	-	-	-	-	-	188	-	-	-	-	-	188
TUNESIEN	1 381	1 810	-	4 249	845	5 646	2 158	-	2 602	1 199	-	19 890
ALGERIEN	-	-	-	-	-	241	-	-	-	-	-	241
MAROKKO	111	-	-	613	-	1 331	-	6	22	-	-	2 083
SENEGAL	-	-	-	-	-	128	-	-	-	-	-	128
SIERRA LEONE	-	-	-	-	-	12	-	-	-	-	-	12
LIBERIA	-	-	-	52	-	7	-	-	-	-	-	59
GHANA	-	-	-	-	-	254	-	-	-	-	-	254
NIGERIA	-	-	-	-	-	532	-	-	-	-	-	532
KONGO	-	-	-	-	-	25	-	-	-	-	-	25
ZAIRE	-	-	-	-	-	117	-	-	-	-	-	117
ÄGYPTEN	-	-	-	-	-	1 242	17	-	319	-	-	1 578
SUDAN	-	-	-	-	-	57	-	-	40	-	-	97
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	253	-	-	-	-	-	253
UGANDA	-	-	-	-	-	180	-	-	29	-	-	209
KENIA	-	-	-	248	-	2 998	-	-	55	-	-	3 301
RUANDA	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3
TANSANIA	-	-	-	-	-	63	-	-	30	-	-	93
MAURITIUS	-	-	-	-	-	125	-	-	-	-	-	125
SÜDAFRIKA	-	-	-	-	-	3 152	-	-	-	-	-	3 152
AFRIKA ZUS.	1 492	1 810	-	5 162	845	16 554	2 175	6	3 097	1 199	-	32 340
KANADA	610	-	-	551	594	11 893	149	-	-	245	-	14 042
VER. STAAT. O.	3 575	-	-	240	2 232	88 561	2 731	-	4 207	1 577	-	103 123
VER. STAAT. W.	444	-	-	10	-	12 905	-	-	-	-	-	13 359
MEXIKO	-	-	-	-	360	1 699	-	-	-	-	-	2 059
PANAMA	-	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-	13
JAMAICA	-	-	-	-	-	55	-	-	-	-	-	55
CURACAO	-	-	-	-	-	17	-	-	-	-	-	17
PUERTO RICO	-	-	-	-	-	38	-	-	-	-	-	38
TRINID. U. TOB.	-	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-	7
VENEZUELA	-	-	-	-	-	316	-	-	-	-	-	316
BRASIL IEN	-	-	-	-	-	1 583	61	-	71	-	-	1 715
PARAGUAY	-	-	-	165	142	61	-	-	18	-	-	386
URUGUAY	-	-	-	-	-	21	-	-	-	-	-	21
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	550	93	-	-	-	-	643
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	289	-	-	-	-	-	289
ECUADOR	-	-	-	-	-	88	-	-	-	-	-	88
PERU	-	-	-	-	-	299	-	-	-	-	-	299
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	66	-	-	-	-	-	66
CHILE	-	-	-	-	-	221	-	-	-	-	-	221
AMERIKA ZUS.	4 629	-	-	966	3 328	118 682	3 034	-	4 296	1 822	-	136 757
ZYPERN	86	147	-	469	-	687	-	-	-	-	-	1 389
LIBANON	-	-	-	-	-	1 988	12	-	437	-	-	2 437
ISRAEL	-	-	-	-	-	3 222	-	-	873	-	-	4 095
JORDANIEN	-	-	-	-	-	282	-	-	-	-	-	282
SYRIEN	-	-	-	-	-	130	-	-	234	-	-	364
IRAK	-	-	-	-	-	96	-	-	60	-	-	156
IRAN	-	-	-	-	-	2 082	-	-	839	-	-	2 921
KUWAIT	-	-	-	-	-	161	-	-	-	-	-	161
BAHREIN	-	-	-	-	-	37	-	-	-	-	-	37
SAUDIARAB	-	-	-	-	-	256	-	-	34	-	-	290

IV. PERSONENVERKEHR JULI 1972

B. VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

1. ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
JMAN	-	-	-	-	-	16	-	-	-	-	-	16
PAKISTAN	-	-	-	-	-	319	-	-	-	-	-	319
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	165	-	-	-	-	-	165
INDIEN	-	-	-	-	-	1 392	-	-	-	-	-	1 392
CEYLON	-	-	-	-	-	369	-	-	-	-	-	369
BIRMA	-	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-	13
THAILAND	-	-	-	-	-	1 707	-	-	-	-	-	1 707
SINGAPUR	-	-	-	-	-	381	-	-	-	-	-	381
INDONESIEN	-	-	-	-	-	173	-	-	-	-	-	173
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	67	-	-	-	-	-	67
HONGKONG	-	-	-	-	-	778	-	-	-	-	-	778
JAPAN	791	-	-	132	-	736	-	-	-	-	-	1 659
ASIEN ZUS.	877	147	-	601	-	15 056	12	-	2 477	-	-	19 170
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	1 239	-	-	32	-	-	1 271
AUSTR.-OZ.-ZUS.	-	-	-	-	-	1 239	-	-	32	-	-	1 271
INSGESAMT	85 415	52 330	8 555	205 055	47 575	422 243	67 190	8 387	118 374	54 602	666	1 070 392

2. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
DDR U.BER(D)	-	-	-	-	-	18	-	-	-	-	-	18
FINNLAND	3 210	-	-	171	-	2 400	11	-	633	-	-	6 425
SCHWEDEN	1 460	24	-	-	-	1 350	107	-	-	99	-	3 040
NORWEGEN	1 119	-	-	239	-	44	-	113	-	102	-	1 617
DAENEMARK	5 986	683	10	3 141	167	6 724	707	-	3 233	154	-	20 805
GR BRITANN	10 575	5 678	2 372	20 835	7 421	28 420	4 809	1 194	37 728	5 580	-	124 612
IRLAND	-	-	-	1 497	-	842	-	-	393	-	-	2 732
ISLAND	-	-	-	-	-	572	-	-	-	-	-	572
NIEDERLANDE	6 588	3	1 148	1 746	70	10 334	-	-	3 656	-	-	23 545
BELGIEN	778	-	2	1 036	220	8 078	541	-	1 108	-	-	11 763
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	2 491	-	-	-	-	-	2 492
FRANKREICH	3 982	832	9	8 373	4 066	20 263	3 402	217	6 170	2 069	5	49 388
SPANIEN	15 887	17 009	2 129	86 533	18 176	47 469	20 080	3 117	11 668	16 231	471	238 770
PORTUGAL	505	76	-	2 693	-	6 320	416	-	152	296	-	10 458
MALTA	42	-	-	-	-	-	-	-	125	-	-	167
SCHWEIZ	3 408	2	1	7 518	2 057	15 076	4 284	-	8 820	1 188	-	42 354
OESTERREICH	318	190	-	2 490	4	14 386	1 013	-	4 195	6 267	-	28 863
ITALIEN	3 058	2 040	-	13 575	2 468	23 092	3 670	817	9 887	4 251	238	63 096
GR IECHELAND	63	1 126	44	6 116	68	10 860	1 843	-	5 125	1 413	-	26 658
TUERKEI	2 229	2 896	-	11 946	3 392	7 377	3 585	430	8 402	3 382	-	43 639
JUGOSLAWIEN	2 656	3 812	554	15 432	2 684	12 493	2 984	904	5 774	2 042	-	49 335
UNGARN	-	-	-	157	-	1 836	141	-	590	-	-	2 724
TSCHECHOSLOW	-	-	-	35	-	2 560	-	-	138	-	-	2 733
RUMAENIEN	2 245	3 606	918	16 785	3 484	8 140	2 186	921	1 859	224	42	40 410
BULGARIEN	1 846	3 352	304	8 889	2 012	3 922	2 083	347	1 246	-	-	24 001
POLEN	161	-	-	294	-	2 457	-	-	-	-	-	2 912
SOWJETUNION	-	254	-	923	-	2 186	-	-	-	-	-	3 363
EUROPA ZUS.	66 116	41 583	7 491	210 424	46 290	239 710	51 862	8 060	110 902	43 298	756	826 492
LIBYEN	-	-	-	35	-	280	-	-	-	-	-	315
TUNESIEN	1 246	1 350	-	4 526	1 112	4 666	1 945	15	2 455	1 218	-	18 533
ALGERIEN	-	-	-	-	-	228	-	-	-	-	-	228
MAROKKO	126	-	-	582	81	1 378	-	6	139	-	-	2 312
SENEGAL	-	-	-	-	-	187	-	-	-	-	-	187
GUINEA REP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	89	-	89
SIERRA LEONE	-	-	-	-	-	38	-	-	-	-	-	38
LIBERIA	-	-	-	31	-	16	-	-	-	-	-	47
GHANA	-	-	-	-	-	412	-	-	-	-	-	412
NIGERIA	-	-	-	-	-	771	-	-	-	-	-	771
KONGO	-	-	-	-	-	48	-	-	-	-	-	48
ZAIRE	-	-	-	-	-	174	-	-	-	-	-	174
AEgypten	-	-	-	-	-	1 916	-	-	607	-	-	2 523
SUDAN	-	-	-	-	-	62	-	-	16	-	-	78
AEthiopien	-	-	-	-	-	359	-	-	-	-	-	359
UGANDA	-	-	-	-	-	111	-	-	58	-	-	169
KENIA	-	-	-	180	95	2 330	-	-	67	-	-	2 672
RUANDA	-	-	-	-	-	24	-	-	-	-	-	24
TANSANIA	-	-	-	-	-	59	-	-	15	-	-	74
MAURITIUS	-	-	-	-	-	212	-	-	-	-	-	212
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	1 964	-	-	-	-	-	1 964
AFRIKA ZUS.	1 372	1 350	-	5 354	1 288	15 235	1 945	21	3 357	1 307	-	31 229

IV. PERSONENVERKEHR JULI 1972

B. VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

2. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLÄNDERN UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
KANADA	-	-	-	252	606	11 995	-	-	147	-	-	13 000
VER STAAT O	2 948	162	-	528	2 838	85 268	3 402	-	6 180	728	-	102 054
VER STAAT W	146	-	-	6	1	10 418	-	-	-	-	-	10 571
MEXIKO	-	-	-	-	309	2 363	-	-	-	-	-	2 672
PANAMA	-	-	-	-	-	10	-	-	-	-	-	10
JAMAICA	-	-	-	-	-	101	-	-	-	-	-	101
CURACAO	-	-	-	-	-	21	-	-	-	-	-	21
VENEZUELA	-	-	-	-	-	435	-	-	-	-	-	435
GUAYANA FR	-	-	-	-	-	171	-	-	-	-	-	171
BRASIL IEN	-	-	-	145	-	1 592	-	-	185	-	-	1 922
PARAGUAY	-	-	-	-	-	49	-	-	10	-	-	59
URUGUAY	-	-	-	-	-	32	-	-	-	-	-	32
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	450	-	-	-	-	-	450
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	176	-	-	-	-	-	176
ECUADOR	-	-	-	-	-	146	-	-	-	-	-	146
PERU	-	-	-	-	-	320	-	-	-	-	-	320
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	69	-	-	-	-	-	69
CHILE	-	-	-	-	-	189	-	-	-	-	-	189
AMERIKA ZUS.	3 094	162	-	931	3 754	113 805	3 402	-	6 522	728	-	132 398
ZYPERN	24	120	-	411	51	507	-	-	-	-	-	1 113
LIEBANO	-	-	-	-	-	2 138	-	-	495	-	-	2 633
ISRAEL	-	-	-	-	-	3 217	-	-	1 411	-	-	4 628
JORDANIEN	-	-	-	-	-	245	-	-	-	-	-	245
SYRIEN	-	-	-	-	-	139	-	-	278	-	-	417
IRAK	-	-	-	-	-	130	-	-	63	-	-	193
IRAN	-	-	-	-	-	2 245	-	-	1 018	-	-	3 263
KUWAIT	-	-	-	-	-	246	-	-	-	-	-	246
BAFREIN	-	-	-	-	-	80	-	-	-	-	-	80
SAUDIARAB	-	-	-	-	-	309	-	-	35	-	-	344
PAKISTAN	-	-	-	-	-	725	-	-	-	-	-	725
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	107	-	-	-	-	-	107
INDIEN	-	-	-	-	-	1 366	-	-	-	-	-	1 366
CEYLON	-	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-	7
THAILAND	-	-	-	-	-	1 656	-	-	-	-	-	1 656
MALAYSIA	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3
SINGAPUR	-	-	-	-	-	283	-	-	-	-	-	283
INDONESIEN	-	-	-	-	-	208	-	-	-	-	-	208
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	62	-	-	-	-	-	62
HONGKONG	-	-	-	-	-	785	-	-	-	-	-	785
JAPAN	1 804	-	-	122	13	2 035	-	-	-	-	-	3 974
ASIEN ZUS.	1 828	120	-	533	64	16 493	-	-	3 300	-	-	22 338
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	960	-	-	-	-	-	960
AUSTR.-OZ.-ZUS.	-	-	-	-	-	960	-	-	-	-	-	960
INSGESAMT	72 410	43 215	7 491	217 242	51 396	386 203	57 209	8 081	124 081	45 333	756	1 013 417

3. REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND ENDZIELLÄNDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
DDR U.BER(O)	-	-	-	-	-	17	-	-	-	-	-	17
FINNLAND	3 715	21	7	502	136	2 911	163	158	660	94	-	8 367
SCHWEDEN	2 089	153	7	863	134	1 155	361	81	609	208	-	5 660
NORWEGEN	1 767	109	2	417	77	836	194	157	233	302	-	4 094
DAENEMARK	3 578	374	7	1 612	179	6 148	786	104	2 540	742	-	16 070
GR BRITANN	10 870	5 875	2 300	17 589	5 181	25 208	4 337	1 480	35 652	5 828	-	114 320
IRLAND	440	105	79	2 726	207	1 131	223	37	627	64	-	5 639
ISLAND	80	8	25	212	62	787	143	14	34	-	-	1 365
NIEDERLANDE	4 365	155	635	988	25	8 321	750	291	3 050	582	-	19 162
BELGIEN	1 014	129	105	825	125	5 853	932	215	1 481	261	-	10 940
LUXEMBURG	173	39	40	218	5	1 718	37	32	155	82	-	2 499
FRANKREICH	3 876	1 648	571	6 798	3 485	13 705	3 285	678	5 867	2 729	-	42 642
SPANIEN	21 683	21 113	2 996	83 741	15 819	51 695	22 888	3 690	12 310	19 156	567	255 658
PORTUGAL	1 490	436	278	3 491	382	5 763	1 000	139	561	427	-	13 967
MALTA	20	19	8	132	54	72	37	6	203	3	-	554
GIBRALTAR	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
SCHWEIZ	3 041	745	366	5 198	1 449	10 008	2 684	461	5 216	2 327	-	31 495
ÖSTERREICH	1 443	613	206	2 848	505	11 854	788	95	2 540	8 391	2	29 285
ITALIEN	4 258	2 692	501	12 855	2 942	18 537	3 879	1 148	7 733	5 185	-	59 730
GR IECHELAND	1 138	2 150	301	8 433	1 245	12 490	4 278	179	5 714	2 153	-	38 081
TUERKEI	5 304	7 840	325	14 492	6 546	12 407	8 659	1 001	7 023	6 737	5	70 339
JUGOSLAWIEN	4 309	3 912	664	14 484	2 579	13 928	4 095	859	5 918	2 401	-	53 149
UNGARN	126	60	31	321	68	1 177	281	28	621	3	-	2 716

IV. PERSONENVERKEHR JULI 1972

B. VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

3. REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND ENDTIELLAENDERN

VACH ENDTIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
ALBANIEN	-	-	-	-	-	25	-	-	-	-	-	25
TSSCHECHOSLOW	105	42	12	148	85	1 747	100	11	66	5	-	2 321
RUMAENIEN	2 924	4 169	1 117	12 659	2 875	8 337	2 249	984	1 677	486	92	37 569
BULGARIEN	2 262	3 951	361	7 996	1 978	4 318	2 388	334	1 366	3	-	24 957
POLEN	191	28	17	372	146	1 966	111	25	91	6	-	2 953
SOWJETUNION	30	279	39	1 046	69	2 210	85	27	166	1	-	3 952
EUROPA ZUS.	80 292	56 665	11 000	200 966	46 358	224 324	64 733	12 234	102 113	58 176	666	857 527
LIBYEN	30	13	19	46	51	196	10	5	71	3	-	444
TUNESIEN	1 481	1 916	22	4 371	960	5 176	2 282	20	2 610	1 314	-	20 152
ALGERIEN	50	30	3	130	66	292	75	11	61	5	-	723
MAROKKO	153	20	17	803	65	1 188	36	21	81	9	-	2 393
MAURETANIEN	-	-	-	4	-	-	-	-	1	-	-	5
MALI	1	1	-	1	10	1	3	-	2	-	-	19
SENEGAL	10	5	2	5	8	73	2	1	-	7	-	113
GAMBIA	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	4
SIERRA LEONE	2	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-	15
LIBERIA	18	11	5	33	5	29	5	2	21	-	-	129
EL FENBEIN-K	23	-	1	8	27	9	16	1	16	-	-	101
OBERVOLTA	-	-	-	2	2	-	-	-	2	-	-	6
NIGER	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	3
TSCHAD	-	-	-	1	10	1	1	-	2	-	-	15
GHANA	59	7	3	28	14	240	16	7	21	-	-	395
TOGO	1	-	5	-	3	-	-	-	-	-	-	9
DAHOMÉ	-	-	-	1	6	4	-	-	1	-	-	12
NIGERIA	70	15	12	32	32	359	29	11	44	14	-	618
KAMERUN	10	3	3	7	12	19	8	-	1	-	-	63
ZENT AF REP	1	-	-	-	14	2	1	2	-	-	-	20
GABUN	5	-	7	2	6	6	4	1	-	-	-	31
KONGO	8	-	1	-	9	24	-	-	-	-	-	42
ZAIRE	24	-	-	2	16	106	3	2	15	1	-	169
ANGOLA	1	-	1	1	-	-	-	-	2	-	-	5
AEgypten	74	25	8	57	46	1 193	49	18	343	20	-	1 833
SUDAN	21	1	-	1	8	58	5	2	44	-	-	140
SOMALI-K FR	3	-	1	6	-	-	1	-	2	-	-	13
ÄTHIOPIEN	15	-	3	12	4	253	8	2	11	2	-	310
SOMALIA	1	-	3	2	3	2	-	-	-	-	-	11
UGANDA	7	10	2	5	5	142	2	2	56	12	-	243
KENIA	28	25	8	278	18	2 864	15	9	96	1	-	3 342
RUANDA	3	2	-	-	1	3	1	-	1	-	-	11
BURUNDI	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
TANSANIA	38	3	4	8	10	53	7	3	40	-	-	166
SAMBIA	-	-	2	9	10	22	5	1	1	-	-	50
MOSAMBIK	2	1	-	3	-	-	5	-	-	-	-	11
MACAGASKAR	7	-	-	-	6	6	-	-	4	-	-	23
RHODESIEN	49	-	2	3	1	-	2	1	8	-	-	66
MAURITIUS	3	-	2	1	-	126	2	-	-	1	-	135
SUEDAFRIKA	290	122	89	168	121	2 182	156	59	289	64	-	3 540
AFRIKA ZUS.	2 489	2 210	225	6 030	1 550	14 647	2 749	181	3 847	1 453	-	35 381
KANADA	1 492	485	315	1 075	902	10 217	783	142	763	437	-	16 611
VER STAAT O	5 036	941	1 058	1 336	2 963	82 705	5 398	1 208	7 681	2 933	-	111 259
VER STAAT W	866	231	218	236	222	12 672	462	108	764	83	-	15 862
MEXIKO	129	51	18	84	458	1 598	44	16	155	12	-	2 565
GUATEMALA	1	-	2	2	2	1	5	2	56	-	-	71
HONDURAS REP	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	-	3
HONDURAS BR	10	1	3	5	25	102	-	-	27	-	-	173
EL SALVADOR	1	-	1	3	5	-	1	-	2	-	-	13
NICARAGUA	-	-	1	-	2	3	1	-	-	-	-	7
COSTA RICA	2	1	-	26	8	9	2	-	1	1	-	50
PANAMA	17	-	5	2	3	3	4	2	1	1	-	38
JAMAICA	13	7	1	7	8	32	6	1	3	1	-	79
HAITI REP	-	-	1	-	-	-	-	-	3	-	-	4
WESTINDIEN	3	-	1	6	2	-	2	-	1	-	-	15
GUACELOUPE	8	4	2	6	-	49	-	-	2	-	-	71
CURACAO	1	-	1	2	-	17	1	-	1	-	-	23
DOMINIK REP	2	-	-	1	-	-	-	-	2	-	-	5
PUERTO RICO	16	-	4	8	6	29	15	5	22	-	-	105
TRINID.U.TOBS	2	-	1	-	-	7	-	-	3	-	-	13
KUBA	7	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	10
VENEZUELA	53	8	9	52	26	211	31	17	42	5	-	454
GUAYANA	-	-	-	-	1	-	-	-	4	-	-	5
SURINAM	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	2
BRASIL IEN	284	107	39	215	150	1 018	220	43	450	25	-	2 551
PARAGUAY	9	-	2	174	143	46	5	2	11	-	-	392
URUGUAY	9	2	2	-	7	18	3	2	1	1	-	45
ARGENTINIEN	104	10	12	30	56	433	117	15	89	8	-	874
KOLUMBIEN	46	14	17	27	18	174	23	13	36	7	-	375
ECUADOR	38	-	4	3	7	90	1	-	5	1	-	149
PERU	54	14	12	21	41	161	94	3	22	6	-	368
BOLIVIEN	17	2	2	3	10	67	4	-	6	1	-	112
CHILE	59	6	11	15	23	165	19	2	49	2	-	351
AMERIKA ZUS.	8 279	1 884	1 742	3 339	5 090	109 828	7 182	1 581	10 205	3 525	-	152 655

IV. PERSONENVERKEHR JULI 1972

B. VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

3. REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND ENDZIELLÄNDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
ZYPERN	111	154	9	493	15	621	10	12	33	8	-	1 466
LIBANON	113	30	11	99	58	1 666	64	9	316	34	-	2 400
ISRAEL	178	64	61	268	161	2 920	221	23	851	118	-	4 865
JORDANIEN	7	10	3	26	2	235	3	1	15	4	-	306
SYRIEN	12	3	3	7	11	135	9	1	255	2	-	438
IRAK	20	-	1	6	6	102	6	2	50	-	-	193
IRAN	446	40	36	143	117	1 728	109	47	596	32	-	3 294
KUWAIT	26	6	4	10	2	91	9	-	6	-	-	154
BAHREIN	3	1	1	-	-	35	4	1	3	-	-	48
KATAR	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
SAUDIARAB	26	12	14	12	14	224	12	9	40	-	-	363
JEMEN	-	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	3
JEMEN DEM VR	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	3
OMAN	5	1	1	2	1	27	-	-	4	2	-	43
PAKISTAN	19	3	18	8	17	292	-	1	14	1	-	373
AFGHANISTAN	1	2	-	-	2	175	6	2	66	-	-	254
INCIEN	51	33	9	54	24	1 320	31	26	144	12	-	1 704
NEPAL	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	2
CEYLON	5	-	-	8	9	369	1	-	5	-	-	397
BIRMA	18	-	1	8	4	24	3	-	4	-	-	62
THAILAND	83	19	1	38	30	1 577	14	9	81	27	-	1 879
LAOS	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
KHMER REP	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
VIETNAM, S-	2	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	5
MALAYSIA	3	1	-	6	7	-	5	2	15	-	-	39
SINGAPUR	108	30	18	18	24	315	9	7	43	1	-	573
INDONESIEN	29	21	7	23	15	137	9	3	11	5	-	260
PHILIPPINEN	20	6	7	10	5	63	7	-	10	-	-	128
HONGKONG	48	7	6	42	27	569	14	3	61	17	-	794
CHINA, TAIWAN	6	2	1	2	3	-	1	-	11	-	-	26
JAPAN	1 093	63	17	449	187	770	95	45	337	4	-	3 060
RIUKIU IN	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
KOREA, S-	11	-	3	18	5	5	4	1	7	-	-	54
CHINA VR	7	-	-	-	13	-	-	-	1	-	-	21
ASIEN ZUS.	2 454	510	233	1 751	764	13 400	647	204	2 981	267	-	23 211
AUSTRALIEN	114	52	34	72	68	972	50	26	164	22	-	1 574
NEUSEELAND	4	-	8	3	10	-	4	-	3	-	-	32
OZEANIEN AM	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	6
OZEANIEN BR	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	3
POLYNES FR	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	3
AUSTR.-OZ.ZUS.	119	52	42	75	89	972	54	26	167	22	-	1 618
INSGESAMT	93 633	61 321	13 242	212 161	53 851	363 171	75 365	14 226	119 313	63 443	666	1 070 392

C. REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND ENDZIELLÄNDERN *)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
INNERHALB DES BUNDESGBIETES	932	939	94	1 411	327	1 355	1 319	576	3 248	2 970	1 574	14 745
FINNLAND	873	-	-	229	-	186	44	108	492	-	-	1 932
DAR. HEL	845	-	-	229	-	186	44	108	492	-	-	1 904
SCHWEDEN	-	-	-	-	-	-	127	-	-	96	-	223
NORWEGEN	128	-	-	-	-	44	122	116	-	202	-	612
DAENEMARK	457	201	-	179	-	-	121	-	1 769	289	-	3 016
DAR. CPH	-	-	-	-	-	-	121	-	1 722	-	-	1 843
RNN	457	201	-	179	-	-	-	-	-	289	-	1 126
GR BRITANN	887	638	-	1 988	517	1 970	510	351	27 803	2 382	-	37 046
DAR. LON	4	159	-	355	420	164	194	-	6 957	1 820	-	10 073
BHX	-	-	-	-	-	42	-	-	1 461	-	-	1 503
MAN	-	-	-	-	-	-	-	-	3 248	-	-	3 248
NCL	-	-	-	-	-	-	-	79	431	-	-	510
GLA	-	-	-	-	-	-	-	-	840	-	-	840
EDI	-	-	-	228	-	-	-	-	578	-	-	806
BRS	37	133	-	-	-	-	-	-	653	-	-	823
*GB	762	346	-	1 405	97	1 680	203	272	13 211	562	-	18 538
ISLAND	-	-	-	-	-	-	82	-	-	-	-	82
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	-	298	-	-	298
BELGIEN	-	-	-	-	-	70	-	-	314	-	-	384
LUXEMBURG	-	-	-	189	-	-	-	-	-	-	-	189
FRANKREICH	615	830	-	1 915	334	1 386	526	140	561	844	-	7 151
DAR. BIA	615	830	-	1 525	220	1 277	440	140	561	844	-	6 452
SPANIEN	18 263	19 385	2 379	74 778	14 619	32 908	19 213	3 115	9 874	18 591	567	213 692
DAR. MAD	287	-	-	595	109	783	-	-	-	-	-	1 774
BCN	190	219	-	2 830	345	2 220	363	-	248	-	-	6 415

*) VGL. METH. ERLÄUTERUNGEN.

IV. PERSONENVERKEHR JULI 1972

C. REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND ENDTIELLAENDERN *)

NACH ENDT.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BPE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
DAR. PMI	8 019	9 194	1 930	29 025	7 061	11 542	5 360	2 034	3 302	9 871	481	87 819
SVQ	-	-	-	225	-	544	213	-	91	-	-	1 073
AGP	1 772	1 489	-	6 740	929	2 285	2 715	189	1 094	1 478	86	18 777
IBZ	2 427	2 567	-	10 747	2 477	3 966	3 881	44	1 756	1 796	-	29 661
LPA	1 271	1 356	107	4 365	489	3 626	960	-	163	1 739	-	14 076
TCI	490	764	-	2 651	154	1 109	909	-	751	792	-	7 620
ALC	562	880	-	4 440	415	968	1 051	-	281	1 541	-	10 138
*SP	3 245	2 916	342	13 160	2 640	5 865	3 761	848	2 081	1 374	-	36 232
PORTUGAL	447	194	-	1 463	-	1 350	215	-	121	298	-	4 088
DAR. FAO	290	194	-	1 081	-	772	215	-	121	298	-	2 971
MALTA	-	-	-	-	-	-	-	-	128	-	-	128
SCHWEIZ	430	-	-	59	-	-	-	-	-	1 081	-	1 570
DAR. ZRH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	999	-	999
BSL	430	-	-	59	-	-	-	-	-	82	-	571
OESTERREICH	508	299	-	1 268	-	352	-	-	-	6 360	-	8 787
DAR. SZG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 537	-	2 537
GRZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	866	-	866
KLU	508	299	-	1 268	-	352	-	-	-	2 957	-	5 384
ITALIEN	1 919	1 806	10	6 033	784	3 402	1 438	764	1 896	4 311	-	22 363
DAR. NAP	526	296	-	1 267	-	1 123	168	44	806	1 149	-	5 379
PSA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	513	-	513
CTA	137	239	-	336	-	329	-	103	117	-	-	1 261
RMI	723	972	-	3 146	690	1 574	675	602	823	1 538	-	10 743
GOA	119	160	-	302	-	-	-	-	-	78	-	659
VRN	264	139	-	459	-	192	-	-	-	-	-	1 054
*IT	150	-	10	378	-	184	383	-	150	1 033	-	2 288
GRIECHENLAND	116	1 203	48	3 289	80	2 998	891	-	3 237	1 914	-	13 776
DAR. ATH	107	615	-	1 788	80	1 000	634	-	1 909	1 173	-	7 306
RHO	-	389	-	1 297	-	992	257	-	787	240	-	3 962
*GR	9	199	48	204	-	1 006	-	-	541	280	-	2 287
TUERKEI	3 906	6 084	219	11 074	2 218	5 812	6 222	683	1 280	996	-	38 494
DAR. IST	3 906	6 084	219	11 074	2 218	5 812	6 222	683	1 280	996	-	38 494
JUGOSLAWIEN	4 048	3 739	585	13 129	2 380	6 733	3 695	796	3 239	2 322	-	40 666
DAR. ZAG	721	106	-	1 790	-	416	88	-	11	-	-	3 132
DBV	1 465	1 811	585	4 191	896	2 893	1 505	483	1 709	1 543	-	17 081
SPU	689	372	-	2 124	444	1 099	381	41	702	317	-	6 169
*JU	1 120	1 450	-	4 694	1 040	2 325	1 721	272	817	462	-	13 901
RUMAENIEN	2 865	4 131	1 105	12 424	2 808	7 054	2 190	965	1 393	480	92	35 507
DAR. CND	2 865	4 131	1 105	11 894	2 808	6 556	2 190	965	1 393	480	92	34 479
*RU	-	-	-	457	-	216	-	-	-	-	-	673
BULGARIEN	2 223	3 943	358	7 946	1 961	3 777	2 368	325	1 249	-	-	24 150
DAR. VAR	847	1 791	278	4 027	621	2 047	1 210	325	543	-	-	11 689
*BL	1 376	2 152	80	3 919	1 340	1 730	1 158	-	706	-	-	12 461
SONJETUNION	-	257	-	904	-	989	-	-	-	-	-	2 150
DAR. MOW	-	257	-	305	-	206	-	-	-	-	-	768
LED	-	-	-	189	-	436	-	-	-	-	-	625
*SU	-	-	-	410	-	347	-	-	-	-	-	757
EUROPA ZUS.	37 685	42 710	4 704	136 867	25 701	69 031	37 764	7 363	53 654	40 166	659	456 304
TUNESIEN	1 381	1 810	-	4 070	845	3 631	2 184	-	2 303	1 199	-	17 423
DAR. TUN	830	1 118	-	2 004	845	2 074	1 910	-	1 410	777	-	10 968
DJE	168	252	-	1 375	-	882	274	-	749	422	-	4 122
*TU	383	440	-	691	-	675	-	-	144	-	-	2 333
MAROKKO	111	-	-	328	-	493	-	6	-	-	-	938
DAR. TNG	111	-	-	328	-	269	-	-	-	-	-	708
KENIA	-	-	-	248	-	2 183	-	-	-	-	-	2 431
DAR. NBO	-	-	-	248	-	2 183	-	-	-	-	-	2 431
SONST.LAENDER	-	-	-	-	-	15	-	-	-	-	-	15
AFRIKA ZUS.	1 492	1 810	-	4 646	845	6 322	2 184	6	2 303	1 199	-	20 807
KANADA	-	-	-	-	159	-	-	-	-	-	-	159
DAR. YVR	-	-	-	-	159	-	-	-	-	-	-	159
VER STAAT O	-	-	-	-	-	7 778	-	-	162	138	-	8 078
DAR. JFK	-	-	-	-	-	2 015	-	-	-	-	-	2 015
CHI	-	-	-	-	-	1 872	-	-	-	-	-	1 872
PHL	-	-	-	-	-	-	-	-	162	-	-	162
DCA	-	-	-	-	-	133	-	-	-	-	-	133
*U1	-	-	-	-	-	3 325	-	-	-	-	-	3 325
*U2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	138	-	138
MSP	-	-	-	-	-	433	-	-	-	-	-	433
VER STAAT W	-	-	-	-	-	2 569	-	-	-	-	-	2 569
DAR. LAX	-	-	-	-	-	2 350	-	-	-	-	-	2 350
ELP	-	-	-	-	-	219	-	-	-	-	-	219
MEXIKO	-	-	-	-	-	950	-	-	-	-	-	950
DAR. ACA	-	-	-	-	-	950	-	-	-	-	-	950
PARAGUAY	-	-	-	165	-	-	-	-	-	-	-	165
DAR. ASU	-	-	-	165	-	-	-	-	-	-	-	165
AMERIKA ZUS.	-	-	-	165	159	11 297	-	-	162	138	-	11 921
ZYPERN	22	12	-	332	-	501	-	-	-	-	-	867
DAR. NIC	22	12	-	332	-	501	-	-	-	-	-	867
ISRAEL	-	-	-	-	-	-	-	-	119	-	-	119
DAR. TLV	-	-	-	-	-	-	-	-	119	-	-	119
CEYLON	-	-	-	-	-	368	-	-	-	-	-	368
DAR. CMB	-	-	-	-	-	368	-	-	-	-	-	368
THAILAND	-	-	-	-	-	1 051	-	-	-	-	-	1 051
DAR. BKK	-	-	-	-	-	1 051	-	-	-	-	-	1 051
SONST.LAENDER	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3
ASIEN ZUS.	22	12	-	332	-	1 923	-	-	119	-	-	2 408
INSGESAMT	40 131	45 471	4 798	143 421	27 032	89 928	41 267	7 945	59 486	44 473	2 233	506 185

*) VGL. METH. ERLAEUTERUNGEN.

A. ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	BERICHTS- MONAT	VORMONAT	VORJAHRES- MONAT	JAHRESTEIL		
				JANUAR BIS JULI 1972	JANUAR BIS JULI 1971	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) BERICHTSJAHR GEGEN VORJAHR
				TONNEN		
						%

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGB. VERSAND - EMPFANG	1 734,9	1 937,1	2 152,8	14 105,5	15 009,1	- 6,0
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	11 590,8	11 913,5	11 381,4	77 594,1	68 071,4	+ 14,0
VERSAND	9 022,3	8 989,8	7 196,7	69 514,6	58 900,2	+ 18,0
EMPFANG						
DURCHGANGSVERKEHR						
GEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR	3 570,2	3 840,4	3 407,2	27 816,0	21 956,3	+ 26,7
UNGEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR	3 559,8	3 735,1	3 346,6	25 969,2	21 859,7	+ 18,8
GESAMTVERKEHR	29 478,0	30 415,9	27 484,7	214 999,4	185 796,7	+ 15,7

BEFOERDERUNG NACH GUETERABTEILUNGEN DES GUETERVERZEICHNISSES¹⁾

LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	1 104,6	1 399,9	900,7	19 304,8	15 477,0	+ 24,7
AND. NAHRUNGSMITTEL	462,5	413,7	282,7	3 040,9	2 341,3	+ 29,9
FESTE MIN. BRENNST.	-	0,1	0,2	1,9	0,8	+137,5
MINERALOELERZGN. U. AE.	17,6	15,8	17,8	116,3	93,3	+ 24,7
ERZE, METALLABFAELLE	0,5	24,2	0,3	26,8	18,5	+ 44,9
EISEN, NE-METALLE	116,1	118,5	104,2	838,8	734,1	+ 14,3
STEINE U. ERDEN	24,8	21,4	11,9	135,5	117,4	+ 15,4
DUENGEMITTEL	0,1	0,1	1,7	4,8	5,1	- 5,9
CHEM. ERZEUGNISSE	1 155,0	1 246,3	1 124,7	7 892,0	7 142,2	+ 10,5
AND. HALB- U. FERTIGERZ.	16 818,5	17 532,2	15 457,2	118 158,0	101 954,1	+ 15,9
BES. TRANSPORTGUETER	6 218,5	5 908,6	6 236,9	39 510,3	36 053,1	+ 9,6
ZUSAMMEN	25 918,2	26 680,8	24 138,1	189 030,2	163 937,0	+ 15,3

ANTEIL DER GUETERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %¹⁾

LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	4,3	5,2	3,7	10,2	9,4	
AND. NAHRUNGSMITTEL	1,8	1,6	1,2	1,6	1,4	
FESTE MIN. BRENNST.	-	0,0	0,0	0,0	0,0	
MINERALOELERZGN. U. AE.	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	
ERZE, METALLABFAELLE	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	
EISEN, NE-METALLE	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	
STEINE U. ERDEN	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	
DUENGEMITTEL	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
CHEM. ERZEUGNISSE	4,5	4,7	4,7	4,2	4,4	
AND. HALB- U. FERTIGERZ.	64,9	65,7	64,0	62,5	62,2	
BES. TRANSPORTGUETER	24,0	22,1	25,8	20,9	22,0	
ZUSAMMEN	100	100	100	100	100	

BEFOERDERUNG AUSGEWAELHTER GUETER¹⁾²⁾

SCHNITTBLUMEN (T.A. 099)	137,5	169,2	118,9	7 151,1	6 308,6	+ 13,4
KRAFTFAHRZEUGE (T.A. 910)	769,8	1 004,9	785,3	6 499,1	5 401,6	+ 20,3
ELEKTROERZGN. (931)	2 162,8	2 503,3	1 729,2	14 744,1	12 276,5	+ 20,1
BUEROMASCHINEN (T.A. 939)	1 069,4	1 150,2	834,2	7 485,6	6 200,9	+ 20,7
SONST.N.EL.MASCH.ANG.(T.A. 939)	4 255,5	4 164,2	3 880,0	27 444,3	24 098,3	+ 13,9
GARNE, GEWEBE U.AE. (962)	1 134,6	1 236,6	1 193,8	8 779,6	7 448,3	+ 17,9
BEKLEIDUNG (T.A. 963)	909,7	323,7	889,5	6 740,0	5 291,7	+ 27,4
DRUCKEREIERZGN. (974)	1 931,8	2 163,5	2 124,9	14 432,3	14 590,2	- 1,1
FEINMECH.,OPT.ERZGN. (T.A. 979)	720,5	711,8	695,7	4 832,0	4 516,7	+ 7,0
SAMMELGUETER U.A. (999)	6 067,6	5 778,2	6 026,3	38 542,9	35 151,8	+ 9,7
UEBRIGE GUETER	6 759,0	6 975,2	5 860,3	52 379,2	42 652,4	+ 22,8
ZUSAMMEN	25 918,2	26 680,8	24 138,1	189 030,2	163 937,0	+ 15,3

ANTEIL DER AUSGEWAELHTEN GUETER AM GESAMTVERKEHR IN %¹⁾²⁾

SCHNITTBLUMEN (T.A. 099)	0,5	0,6	0,5	3,8	3,8	
KRAFTFAHRZEUGE (T.A. 910)	3,0	3,8	3,2	3,4	3,3	
ELEKTROERZGN. (931)	8,3	9,4	7,2	7,8	7,5	
BUEROMASCHINEN (T.A. 939)	4,1	4,3	3,4	4,0	3,8	
SONST.N.EL.MASCH.ANG.(T.A. 939)	16,4	15,6	16,1	14,5	14,7	
GARNE, GEWEBE U.AE. (962)	4,4	4,6	4,9	4,6	4,5	
BEKLEIDUNG (T.A. 963)	3,5	3,1	3,7	3,6	3,3	
DRUCKEREIERZGN. (974)	7,5	8,1	8,8	7,6	8,9	
FEINMECH.,OPT.ERZGN. (T.A. 979)	2,8	2,7	2,9	2,6	2,8	
SAMMELGUETER U.A. (999)	25,4	21,7	25,0	20,4	21,4	
UEBRIGE GUETER	26,1	26,1	24,3	27,7	26,0	
ZUSAMMEN	100	100	100	100	100	

1) OHNE UNGEBROCHENEN DURCHGANGSVERKEHR. - 2) GUETERGRUPPEN BZW. TEILE AUS GUETERGRUPPEN.

V. GUETERVERKEHR JULI 1972

B. GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

1. GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN *)

TONNEN

NR. GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	VERKEHR INNERH.DES BUNDESGB.	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR 1)	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR					
		VERSAND	EMPFANG			BERICHTS MONAT		JANUAR BIS JULI			
						BEFORDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFORDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN		
00 LEBENDE TIERE	4,2	31,0	57,6	92,7	23,8	116,5	52,0	642,5	278,9		
01 GETREIDE	0,0	0,1	0,1	0,2	0,0	0,3	0,0	4,3	0,8		
02 KARTOFFELN	-	-	0,2	0,2	-	0,2	0,2	37,1	35,5		
03 FRUECHTE, GEMUESE	17,9	4,7	187,9	210,6	99,5	310,1	65,6	7 829,5	4 945,1		
04 TEXTILE, ROHSTOFFE	0,1	2,4	3,6	6,1	3,6	9,6	3,9	125,2	82,9		
05 HOLZ UND KORK	-	0,1	1,2	1,2	0,1	1,4	0,2	6,3	1,3		
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	1,1	0,8		
09 PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	20,7	106,4	404,2	531,3	135,3	666,5	260,1	10 658,9	6 096,6		
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. ZUS	42,9	144,6	654,8	842,3	262,3	1 104,6	382,0	19 304,8	11 442,0		
11 ZUCKER	0,2	0,0	0,2	0,4	0,0	0,4	0,0	5,6	1,2		
12 GETRAENKE	0,5	13,3	24,1	37,9	1,9	39,7	28,6	214,0	105,0		
13 AND. GENUSSMITTEL U. A.	2,3	8,7	69,8	80,7	13,3	94,0	46,1	631,0	254,2		
14 FLEISCH, EIER, MILCH	7,8	90,6	140,5	239,0	68,7	307,7	107,8	1 949,1	552,6		
16 GETREIDE U. AE. ERZGN.	2,6	1,4	3,3	7,3	3,0	10,3	2,2	160,4	88,9		
17 FUTTERMITTEL	1,2	1,0	5,9	8,1	-	8,1	0,0	57,3	8,2		
18 OELSAATEN, FETTE ANG.	0,1	0,9	0,8	1,7	0,5	2,2	0,6	23,4	6,9		
AND. NAHRUNGSMITTEL ZUS	14,7	115,9	244,6	375,1	87,4	462,5	185,2	3 040,9	1 017,0		
21 STEINKOHLE, -BRIKETTS	-	-	-	-	-	-	-	1,2	0,9		
22 BRAUNKOHLE U. A., TORF	-	-	-	-	-	-	-	0,5	0,5		
23 KOKS	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-		
FESTE MIN. BRENNST. ZUS	-	-	-	-	-	-	-	1,9	1,4		
31 ROHES ERDOEL	-	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,8	0,7		
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	0,1	0,4	2,8	3,2	0,1	3,4	2,6	19,3	11,4		
33 NATUR-, RAFFINIERTE GAS	-	0,5	0,4	0,9	0,3	1,1	0,7	29,5	25,3		
34 MINERALOELERZGN. ANG.	2,6	2,6	5,4	10,7	2,3	13,0	8,2	66,7	41,6		
MINERALOELERZGN. U. AE. ZUS	2,7	3,4	8,6	14,8	2,8	17,6	11,5	116,3	78,9		
41 EISENERZE	-	0,1	0,0	0,1	-	0,1	-	0,4	0,1		
45 NE-METALLERZE	-	-	0,1	0,1	-	0,1	-	3,0	0,2		
46 EISEN-, STAHLABFAELLE	-	0,3	-	0,3	-	0,3	-	23,5	23,1		
ERZE, METALLABFAELLE ZUS	-	0,4	0,1	0,5	-	0,5	-	26,8	23,4		
51 ROHEISEN, -STAHL	1,4	0,2	0,5	2,0	0,2	2,2	1,0	21,7	14,6		
52 STAHLHALBZEUG	1,4	8,4	4,2	13,9	4,1	18,0	8,3	135,6	91,9		
53 STAB-, FORMSTAHL U. A.	0,7	1,6	0,8	3,1	0,1	3,2	0,3	30,1	14,0		
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	0,2	1,3	0,1	1,6	-	1,6	0,6	15,9	7,8		
55 ROHRE, GIESSEREIERZGN.	1,3	9,4	8,6	19,3	6,9	26,2	14,3	237,4	145,9		
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	2,2	21,0	33,7	56,9	8,0	64,9	35,1	398,2	203,1		
EISEN, NE-METALLE ZUS	7,1	41,8	47,9	96,8	19,2	116,1	59,8	838,8	477,2		
61 SAND, KIES, BIMS, TON	-	0,0	0,5	0,5	0,5	1,0	0,1	10,0	1,7		
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	0,0	0,2	0,0	0,2	4,0	4,2	0,2	5,6	0,7		
63 AND. STEINE U. ERDEN	0,1	5,0	9,6	14,6	2,0	16,6	7,7	97,3	44,7		
64 ZEMENT, KALK	-	0,5	0,6	1,2	0,3	1,4	1,4	12,4	10,4		
65 GIPS	-	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1		
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	0,1	0,5	0,7	1,3	0,3	1,6	0,9	10,1	4,2		
STEINE U. ERDEN ZUS	0,2	6,2	11,4	17,8	7,0	24,8	10,2	135,5	61,7		
71 NAT. DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	1,7	0,7		
72 CHEM. DUENGEMITTEL	-	0,1	0,0	0,1	-	0,1	0,0	3,1	2,7		
DUENGEMITTEL ZUS	-	0,1	0,0	0,1	-	0,1	0,0	4,8	3,4		
81 CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	1,7	37,9	40,2	79,8	9,9	89,7	64,7	619,8	422,7		
82 ALUMINIUMOXID	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,7	0,1		
83 BENZOL, TEER U. AE.	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-	1,6	1,4		
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	-	0,5	0,0	0,5	-	0,5	0,5	4,3	3,3		
89 AND. CHEM. ERZEUGNISSE	28,2	634,3	251,2	913,7	151,1	1 064,8	598,7	7 265,7	4 152,1		
CHEM. ERZEUGNISSE ZUS	29,9	672,7	291,4	994,0	161,0	1 155,0	664,0	7 892,0	4 579,6		
91 FAHRZEUGE	23,3	596,8	516,6	1 136,6	159,7	1 296,3	844,4	9 241,2	6 607,4		
92 LANDMASCHINEN	0,0	23,8	10,1	34,0	6,1	40,1	34,8	355,9	290,8		
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	305,2	4 317,2	2 158,6	6 781,0	967,1	7 748,1	5 206,7	51 219,4	34 371,3		
94 EBM-WAREN U. A.	17,1	131,5	112,7	261,3	38,4	299,8	148,6	2 542,8	1 406,2		
95 GLAS- U. A. MIN. WAREN	1,5	71,6	26,2	99,3	8,5	107,8	57,1	853,1	452,0		
96 LEDER- U. TEXTILWAREN	78,0	775,7	1 199,7	2 053,5	787,4	2 840,9	1 386,3	21 769,2	10 702,6		
97 SONSTIGE WAREN ANG.	646,3	1 887,2	1 362,5	3 895,9	589,6	4 485,5	2 085,5	32 176,5	15 324,9		
AND. HALB- U. FERTIGERZ ZUS	1 071,4	7 803,8	5 386,4	14 261,6	2 556,9	16 818,5	9 763,3	118 158,0	69 155,3		
BES. TRANSPORTGUETER ZUS	566,1	2 801,9	2 377,0	5 745,0	473,5	6 218,5	3 749,5	39 510,3	23 417,5		
ZUSAMMEN	1 734,9	11 590,8	9 022,3	22 348,1	3 570,2	25 918,2	14 825,5	189 030,2	110 257,4		
DURCHGANGSVERKEHR 2)	.	.	.	.	.	3 559,8	1 343,6	25 969,2	11 609,0
INSGESAMT	1 734,9	11 590,8	9 022,3	22 348,1	3 570,2	29 478,0	16 169,1	214 999,4	121 866,4		

*) VGL. METH. ERLAEUTERUNGEN.- 1) GEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR - 2) UNGEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR.

V. GUETERVERKEHR JULI 1972

B. GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

2. GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR 1)	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR					
		INNERH.DES BUNDESGB.	GEBIETEN AUSSEPH. D. BUNDESGBIETES				BERICHTS MONAT		JANUAR BIS JULI			
		VER S. = EMPF.	VERSAND	EMPFANG			BEFORDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFORDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN		
001	LEBENDE TIERE	-	1,2	17,2	18,6	4,3	23,0	23,0	130,8	120,4		
	PFERDE, ESEL	-	-	-	-	-	-	-	0,5	0,5		
	RINDVIEH	-	-	-	-	-	-	-	0,3	0,3		
	KAELBER	-	-	-	-	-	-	-	0,3	0,1		
	SCHAF, ZIEGEN	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-		
	FERKEL	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	48,5	17,0		
	GEFLUEGEL	-	7,3	0,1	7,4	1,8	9,2	5,2	0,2	0,0		
	AND. TIERE Z. ERNAEHR	-	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	461,9	140,6		
	ZOOTIERE	4,2	22,2	40,3	66,7	17,7	84,4	23,8	-	-		
011	WEIZEN, MINGKORN	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,3	0,0		
012	GERSTE	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-		
013	ROGGEN	-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0		
014	HAFER	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-		
015	MAIS	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	1,1	0,7		
016	REIS	0,0	0,1	0,1	0,2	0,0	0,2	0,0	2,3	0,1		
019	SONST. GETREIDE	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,4	0,1		
020	KARTOFFELN	-	-	0,2	0,2	-	0,2	0,2	37,1	35,5		
031	ZITRUSFRUECHTE	-	0,0	1,1	1,1	0,0	1,1	0,0	38,7	13,4		
035	AND. FRISCHE FRUECHTE	0,1	1,9	75,7	77,7	47,6	125,3	30,0	2 162,7	1 298,4		
039	FRISCHE, GEFR. GEMUESE	17,9	2,8	111,1	131,8	51,9	183,7	35,6	5 628,1	3 633,3		
041	WOLLE, TIERHAARE	-	0,1	0,1	0,2	0,0	0,2	0,1	4,3	0,8		
042	BAUMWOLLE	-	0,0	0,9	0,9	1,0	1,9	1,0	12,3	5,2		
043	SYNTH. TEXTILFASERN	0,1	2,2	1,1	3,5	2,4	5,8	2,7	96,3	74,9		
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	-	-	0,4	0,4	0,2	0,6	0,1	3,7	1,1		
049	LUMPEN U. AE.	-	0,0	1,1	1,1	-	1,1	0,0	8,7	1,0		
051	FASERHOLZ	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,1	0,0		
055	SONST. ROHHOLZ	-	0,0	0,7	0,8	0,0	0,8	0,0	2,1	0,1		
056	AND. BEARB. HOLZ	-	-	0,4	0,4	0,1	0,5	0,1	1,5	0,6		
057	BRENNHOLZ, KORK U. AE.	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-	2,6	0,6		
060	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	1,1	0,8		
091	HAUTE, ROH, FELLE	-	2,0	12,3	14,3	3,4	17,7	7,2	162,0	84,8		
	HAUTE, ROH	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	PELZFELLE, ROH	2,0	59,8	94,0	155,8	69,2	225,0	137,6	1 226,9	695,7		
	ABFAELLE	0,1	-	0,4	0,4	1,2	1,7	1,4	8,9	4,6		
092	KAUTSCHUK, ROH	0,0	0,8	1,1	1,9	2,4	4,3	3,5	19,2	11,8		
099	PFL. U. TIER. ROHST. ANG	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	SCHNITTBLUMEN	12,9	7,4	104,4	124,6	12,9	137,5	22,6	7 151,1	4 493,2		
	NATURDAERME	0,4	15,5	81,2	97,0	21,8	118,8	23,7	1 013,3	421,2		
	UEBR. ROHSTOFFE	5,3	21,0	110,9	137,2	24,3	161,5	64,1	1 077,6	385,4		
111	ROHZUCKER	-	0,0	0,2	0,2	-	0,2	-	1,0	-		
112	RAFFINIERTER ZUCKER	0,2	0,0	0,0	0,2	-	0,2	0,0	3,9	0,8		
113	MELASSE	-	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,7	0,5		
121	MOST, WEIN	0,1	6,9	11,0	18,0	1,6	19,6	14,4	99,9	64,3		
122	BIER	-	1,1	1,4	2,4	0,1	2,5	1,4	11,1	2,6		
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	0,1	1,0	11,3	12,4	0,1	12,5	10,6	43,6	23,9		
128	ALKOHOLFR. GETRAENKE	0,3	4,3	0,4	5,0	0,1	5,1	2,1	59,3	14,2		
131	KAFFEE	0,6	0,2	1,7	2,5	0,1	2,5	0,0	20,4	4,1		
132	KAKAO, KAKAOERZGN.	0,1	0,1	0,3	0,3	0,7	1,0	0,8	27,9	11,2		
133	TEE, GEWUERZE	0,1	0,2	3,1	3,4	2,7	6,1	0,6	78,5	24,2		
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	0,1	0,7	2,0	2,9	1,2	4,0	0,9	43,5	15,2		
135	TABAKWAREN	0,2	1,0	1,0	2,2	0,7	3,0	1,5	48,7	21,4		
136	ZUCKERWAREN, HONIG	0,1	0,2	0,6	0,9	0,2	1,1	0,2	12,5	3,2		
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	1,2	6,3	61,1	68,6	7,7	76,3	42,1	399,7	174,9		
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	0,5	1,3	32,2	34,1	46,8	80,8	27,2	229,2	56,7		
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	6,1	36,5	79,3	121,8	18,3	140,1	36,7	1 031,6	107,9		
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	-	0,2	0,0	0,3	0,0	0,3	0,0	1,9	0,1		
144	MILCHERZGN.	0,0	0,3	3,1	3,4	0,5	3,9	0,5	53,0	24,0		
145	AND. SPEISEFETTE	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	3,1	1,2		
146	EIER	0,1	47,8	19,0	66,9	0,0	66,9	39,1	481,5	297,7		
147	AND. FLEISCHWAREN	0,7	1,7	6,2	8,5	2,3	10,8	3,2	111,1	61,7		
148	FISCHKONSERVEN U. AE.	0,4	2,9	0,7	3,9	0,7	4,6	1,0	37,7	3,3		
161	MEHL, GRIESS, GRUETZE	-	-	1,0	1,0	-	1,0	1,0	2,2	1,6		
162	MALZ	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	-		
163	SONST. GETREIDEERZGN.	2,5	0,7	0,8	3,9	0,1	4,0	0,1	34,0	3,8		
164	OBSTERZGN.	0,0	0,7	1,4	2,1	2,4	4,5	1,0	112,6	78,9		
165	GETR. HUELSENFRUECHTE	-	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1		
166	AND. GEMUESEERZGN.	0,1	0,0	0,1	0,2	0,5	0,7	0,1	11,1	4,5		
167	HOPFEN	-	-	-	-	-	-	-	0,3	0,2		
171	STROH, HEU	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-		
172	OELKUCHEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-		
179	SONST. FUTTERMITTEL	1,2	1,0	5,9	8,1	-	8,1	0,0	57,2	8,2		
181	OEL SAATEN- FRUECHTE	-	0,1	0,0	0,1	-	0,1	0,1	3,6	0,1		
182	SONST. OELE, FETTE	0,1	0,8	0,7	1,6	0,5	2,1	0,5	19,8	6,8		
211	STEINKOEHLE	-	-	-	-	-	-	-	1,2	0,9		

*) VGL. METH. ERLAEUTERUNGEN.- 1) GEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR.

V. GUETERVERKEHR JULI 1972

B. GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

2. GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR INNERH. DES BUNDESGEB. VERKEHR	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGEBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR 1)	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR					
			VERKEHR	VERKEHR			VERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR		JANUAR BIS JULI			
							BEFÖRDERG.	IN FRACHTERN	BEFÖRDERG.	IN FRACHTERN		
							INSGESAMT		INSGESAMT			
221	BRAUNKOHL	-	-	-	-	-	-	-	0,5	0,5		
223	BRAUNKOHLBRIKETTS	-	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1		
224	TORF	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-		
231	STEINKOHLNOKS	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-		
310	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,8	0,7		
321	MOTORENBENZIN U.AE.	-	0,3	2,8	3,1	0,0	3,1	2,5	14,1	9,8		
323	AND.KRAFTSTOFFE	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	0,2	0,1	2,0	1,0		
325	DIESELÖL, L. HEIZÖL	0,0	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	3,3	0,5		
327	SCHWERES HEIZÖL	-	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-		
330	NATUR-, RAFFINERIEGAS	-	0,5	0,4	0,9	0,3	1,1	0,7	29,5	25,3		
341	SCHMIERÖLE, -FETTE	2,6	2,6	4,8	10,0	2,3	12,3	7,6	60,7	36,7		
343	BITUMEN U.AE.	-	0,0	0,6	0,6	-	0,6	0,6	1,5	1,3		
349	AND. MINERALÖLERZGN.	0,1	0,0	-	0,1	0,0	0,1	0,0	4,5	3,6		
410	EISENERZE	-	0,1	0,0	0,1	-	0,1	-	0,4	0,1		
451	NE-METALLABFÄLLE	-	-	-	-	-	-	-	0,3	0,0		
452	KUPFERERZE	-	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1		
453	BAUXIT, ALUMINIUMERZE	-	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0		
455	MANGANERZE	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-		
459	SONST. NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0		
	URANKONZENTRAT U.AE.	-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0		
	SONST. NE-METALLERZE	-	-	0,1	0,1	-	0,1	-	2,4	0,0		
463	SONST. EISENSCHROTT	-	0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,3	-		
466	HOFENSTAUB	-	-	-	-	-	-	-	23,1	23,1		
467	SCHWEFELKIESABBRAND	-	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,1	-		
512	ROHEISEN U.AE.	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,5	0,0		
513	FERROLEG. ANG.	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,3	-		
515	ROHSTAHL	1,4	0,2	0,4	2,0	0,2	2,2	1,0	20,9	14,6		
522	GEW. STAHLHALBZEUG	-	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0		
523	SONST. STAHLHALBZEUG	1,4	8,4	4,2	13,9	4,1	18,0	8,3	135,5	91,9		
532	WARM GEW. FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	-	1,5	0,2		
533	KALT GEW. FORMSTAHL	0,5	0,1	-	0,5	-	0,5	-	1,7	0,1		
535	WALZDRAHT	-	-	-	-	-	-	-	3,7	3,2		
536	SONST. EISENDRAHT	0,1	1,5	0,3	1,9	0,0	1,9	0,3	19,5	9,3		
537	SCHIENENOBERRAUMAT.	0,1	0,0	0,6	0,7	0,1	0,8	-	3,6	1,2		
542	GEW. STAHLBLECHE	-	1,1	-	1,1	-	1,1	0,5	4,6	3,2		
543	SONST. STAHLBLECHE	0,1	0,1	0,1	0,4	-	0,4	-	3,8	2,2		
545	WARM GEW. BANDSTAHL	-	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	0,1	0,0		
546	SONST. BANDSTAHL	0,0	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1	7,4	2,4		
551	ROHRE U.AE.	1,3	8,9	7,0	17,1	6,9	24,0	13,0	203,4	125,6		
552	GIESSEREIERZGN. U.AE.	0,1	0,5	1,6	2,2	-	2,2	1,3	34,0	20,4		
561	KUPFER, -LEG.	0,0	0,8	0,2	1,0	-	1,0	0,4	6,1	2,4		
562	ALUMINIUM, -LEG.	0,3	5,8	6,1	12,1	3,1	15,2	8,1	95,0	57,5		
563	BLEI, -LEG.	0,0	0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,3	0,0		
564	ZINK, -LEG.	-	0,3	0,0	0,3	-	0,3	-	1,1	0,7		
565	SONST. NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	SILBER, PLATIN	0,1	3,5	4,4	8,0	3,0	11,1	2,3	49,6	9,4		
	AND. NE-METALLE	0,1	1,2	15,3	16,5	0,4	16,9	12,5	66,6	45,4		
568	NE-METALLHALBZEUG	1,8	9,2	7,8	18,8	1,5	20,3	11,7	179,6	87,7		
611	INDUSTRIESAND	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	1,1	0,0		
612	AND. SAND U. KIES	-	-	0,1	0,1	0,0	0,1	-	5,1	0,5		
613	BIMSSAND, -KIES	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-		
614	LEHM, TON	-	0,0	0,3	0,3	0,5	0,9	0,1	3,7	1,1		
615	SCHLACKEN, ASCHEN ANG.	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-		
621	STEIN-, SALINENSALZ	0,0	0,2	0,0	0,2	4,0	4,2	0,2	5,6	0,7		
623	SCHWEFEL	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-		
631	ZERKLEINERTE STEINE	-	0,4	0,0	0,4	-	0,4	-	1,7	0,7		
632	NATURWERKSTEINE	-	0,3	1,2	1,5	0,2	1,7	0,1	11,7	6,1		
633	GIPS-U. KALKSTEIN	-	-	1,2	1,2	-	1,2	0,7	3,8	0,8		
634	KREIDE	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,1	0,0		
639	SONST. ROHMINERALIEN	0,1	4,4	7,1	11,5	1,8	13,3	6,9	80,0	37,2		
641	ZEMENT	-	0,5	0,6	1,2	0,3	1,4	1,4	12,2	10,3		
642	KALK	-	-	-	-	-	-	-	0,2	0,1		
650	GIPS	-	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1		
691	STEINERZGN.	0,1	0,0	-	0,1	-	0,1	-	3,0	1,0		
692	KERAM. BAUSTOFFE	-	0,5	0,7	1,2	0,3	1,5	0,9	7,1	3,2		
711	NAT. NATRON- u. SALPETER	-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0		
712	ROHPHOSPHATE	-	-	-	-	-	-	-	1,5	0,7		

*) VGL. METH. ERLÄUTERUNGEN.- 1) GEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR.

V. GUETERVERKEHR JULI 1972

B. GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

2. GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR INNERH.DES BUNDESGB. VERS.=EMPF.	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR 1)	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR					
			VERSAND	EMPFANG			BERICHTS MONAT		JANUAR BIS JULI			
							BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN		
719	NAT.NICHTMIN.DUENGER	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-		
721	PHOPHATSCHLACKEN	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-		
722	AND.PHOSPHATDUENGER	-	0,1	0,0	0,1	-	0,1	-	0,1	0,0		
723	KALIDUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1		
724	STICKSTOFFDUENGER	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-		
729	MISCHDUENGER U.AE.	-	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	2,8	2,5		
811	SCHWEFELSAEURE	-	-	-	-	-	-	-	0,5	0,0		
812	AETZNATRON	-	-	-	-	0,1	0,1	0,1	0,6	0,1		
814	KALZIUMKARBID	-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0		
819	SONST.CHEM.GRUNDST.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ANORG.GRUNDSTOFFE	0,7	25,6	12,1	38,5	9,0	47,4	33,5	391,0	279,2		
	ORG.GRUNDSTOFFE	0,0	0,8	0,1	0,9	0,0	1,0	0,9	12,3	6,0		
	RADIOAKTIVE STOFFE	1,0	11,4	28,0	40,4	0,8	41,2	30,3	215,3	137,3		
820	ALUMINIUMOXID	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,7	0,1		
831	BENZOL	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	0,0		
839	TEER,PECH U.AE.	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-	1,5	1,4		
841	ZELLSTOFF	-	0,5	0,0	0,5	-	0,5	0,5	4,3	3,3		
891	KUNSTSTOFFE	3,1	30,4	17,5	51,0	9,8	60,9	30,6	622,8	394,0		
892	FARBEN,GERBSTOFFE	2,6	47,1	23,1	72,8	8,6	81,3	42,5	676,8	409,6		
893	PHARMAZ.ERZGN.U.AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	PHARMAZ.ERZG.	10,6	115,8	94,2	220,6	58,6	279,2	116,8	2 120,4	1 057,3		
	REINIGUNGSM.U.AE.	1,8	24,2	29,8	55,8	26,1	81,9	48,8	552,0	347,8		
894	SPRENGSTOFF,MUNITION	0,2	1,1	0,6	1,9	5,2	7,1	5,9	50,4	39,2		
895	STAERKE,KLEBER	1,0	2,1	3,7	6,8	0,2	6,9	3,5	60,8	34,5		
896	SONST.CHEM.ERZGN.	8,9	413,7	82,2	504,9	42,7	547,5	350,6	3 182,6	1 869,7		
910	FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	KRAFTFAHRZEUGE	14,0	439,1	258,9	712,0	57,7	769,8	497,9	6 499,1	4 896,3		
	LUFTFAHRZEUGE	8,5	67,1	233,4	309,0	34,5	343,5	256,9	1 523,9	1 064,8		
	WASSERFAHRZEUGE	0,7	67,0	17,6	85,2	53,8	139,0	70,6	887,5	456,3		
	SONST.FAHRZEUGE	0,1	23,6	6,7	30,4	13,7	44,1	18,9	330,8	190,0		
920	LANDMASCHINEN	0,0	23,8	10,1	34,0	6,1	40,1	34,8	355,9	290,8		
931	ELEKTROERZGN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ELEKTR.MASCHINEN	11,5	46,3	28,9	86,8	19,5	106,2	61,6	869,5	536,4		
	DRAHT,KABEL,ISOL.	2,2	21,4	10,4	34,0	10,5	44,5	26,2	289,8	177,9		
	NACHRICHTENGERAETE	20,2	182,1	132,5	334,8	64,6	399,4	211,8	2 970,6	1 790,4		
	ELEKTR.HAUSHALTGER.	0,3	1,6	3,2	5,2	3,1	8,3	5,1	106,5	76,3		
	ELEKTROMED.APPARATE	0,7	11,8	7,0	19,5	4,7	24,2	14,2	276,4	199,7		
	SONST.ELEKTROERZGN.	52,4	747,5	574,0	1 373,9	206,3	1 580,2	979,4	10 231,3	6 094,3		
939	SONST.MASCHINEN ANG.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	BUEROMASCHINEN	21,2	313,9	529,0	864,0	205,4	1 069,4	918,1	7 485,6	6 278,0		
	MET.BEARB.MASCHIN.	-	2,2	0,4	2,6	-	2,6	0,3	10,1	6,6		
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	1,8	9,9	8,3	19,9	6,9	26,8	13,8	216,0	138,6		
	FLUGZEUGMOTOREN	0,8	17,2	36,8	54,8	14,8	69,6	62,4	352,1	306,6		
	SONST.N.EL.MOTOREN	8,4	80,2	36,4	125,0	36,3	161,3	101,9	967,1	595,9		
	SONST.N.EL.MASCH.ANG.	185,7	2 883,1	791,7	3 860,6	394,9	4 255,5	2 811,9	27 444,3	18 170,6		
941	BAUTEILE A.METALL	0,7	1,0	3,6	5,2	1,0	6,3	4,0	84,9	65,5		
949	EBM-WAREN	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	KABEL,DRAHT,N.ISOL.	0,7	7,2	6,1	14,0	0,9	14,9	5,2	126,7	66,4		
	NAEGEL,SCHRAUBEN	1,5	7,6	10,9	20,0	1,6	21,6	9,7	150,8	71,6		
	WERKZEUGE	4,1	45,6	37,6	87,3	15,2	102,6	48,4	866,0	485,5		
	SCHNEIDWAREN	0,9	14,8	12,8	28,5	3,6	32,1	22,2	261,0	143,6		
	UEBR.EBM-WAREN	9,3	55,2	41,8	106,3	16,1	122,4	59,1	1 053,4	573,5		
951	GLAS	0,1	7,7	1,6	9,5	0,1	9,6	8,1	69,3	39,6		
952	GLAS-U.A.MIN.ERZGN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	GLASWAREN	0,7	29,5	7,3	37,5	1,8	39,3	16,7	363,1	168,1		
	FEINKERAM.ERZGN.	0,4	21,5	6,3	28,1	2,3	30,4	18,5	198,2	127,3		
	PERLEN, EDELSTEINE	0,1	2,8	5,2	8,1	1,7	9,8	1,3	74,5	14,9		
	SONST.MIN.ERZGN.	0,2	10,1	5,7	16,0	2,6	18,6	12,6	148,0	102,1		
961	LEDER,ZUGER.PELZFELL	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	LEDER,LEDERWAREN	2,1	91,3	161,1	254,5	42,0	296,5	172,1	2 032,8	1 122,6		
	ZUGER,PELFELLE	3,6	16,3	17,3	37,2	9,0	46,2	14,3	400,8	150,9		
962	GARNE,GEWEBE U.AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	TEPPICHE	2,5	10,0	137,0	149,4	54,3	203,7	60,3	1 813,9	728,6		
	GEWEBE	8,0	153,2	124,9	286,0	67,4	353,4	176,8	2 848,8	1 366,2		
	GARNE,GEWEBE U.AE.	17,8	340,1	145,7	503,6	73,9	577,5	356,1	4 116,9	2 458,1		
963	BEKLEIDUNG,SCHUHE	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	BEKLEIDUNG	36,8	90,6	498,1	625,4	284,3	909,7	349,4	6 740,0	2 702,4		
	SCHUHE	5,2	60,1	99,2	164,4	204,6	369,0	213,4	3 272,7	1 883,2		
	REISEARTIKEL	2,0	14,3	16,6	32,9	52,1	84,9	43,9	543,4	290,5		
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	10,0	36,8	30,1	76,9	11,3	88,1	37,6	583,9	363,2		
972	PAPIER,PAPPE	48,5	6,1	5,6	60,1	2,5	62,7	7,4	302,1	81,1		
973	PAPIER-,PAPPEWAREN	11,8	35,2	13,4	60,3	7,4	67,7	35,6	584,0	241,4		
974	DRUCKEREIERZGN.	447,5	896,6	463,4	1 807,6	124,2	1 931,8	737,1	14 432,3	5 657,3		
975	MOEBEL	1,4	14,9	15,0	31,3	11,3	42,6	27,0	276,2	169,3		
976	HOLZ-U.KORKWAREN	0,4	2,1	8,3	10,7	7,6	18,4	12,4	93,3	51,0		
979	SONST.FERTIGWAREN	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	FEINMECH.,OPT.ERZGN	26,0	298,6	274,6	599,2	121,3	720,5	423,3	4 832,0	2 847,2		

*) VGL. METH. ERLAEUTERUNGEN.- 1) GEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR.

V. GUETERVERKEHR JULI 1972
B. GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN
2. GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR 1)	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR			
		INNERH.DES BUNDESGB.	GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES	BERICHTS MONAT			JANUAR BIS JULI			
		VERS.=EMPF.	VERSAND	EMPFANG			BEFORDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFORDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	FOTOCHEM.ERZGN.	1,8	8,4	17,2	27,5	5,2	32,7	20,3	195,1	142,5
	KINOFILME	49,9	57,5	47,5	154,9	21,1	176,0	50,0	1 158,8	336,4
	UHREN	1,1	26,6	12,1	40,0	26,9	66,9	35,0	366,8	192,4
	MUSIKINSTRUMENTE	9,6	167,1	142,0	318,7	50,8	369,5	233,0	2 335,9	1 286,5
	SPORTART.,SPIELWAR.	0,9	35,8	33,3	70,0	25,9	95,9	51,6	664,6	379,7
	KUNSTGEGENSTAEENDE	1,2	5,5	13,6	20,4	7,5	27,8	15,6	207,5	113,8
	SCHMUCK-,GOLDWAREN	2,9	9,9	7,3	20,1	9,0	29,1	5,4	177,5	39,8
	SONST.FERTIGWAREN	33,4	285,8	279,0	598,2	157,6	755,9	394,2	5 966,6	3 423,5
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	1,4	23,4	7,1	31,9	0,4	32,3	22,6	214,2	158,6
992	GEBR.BAUGERAETE U.A.	0,1	-	-	0,1	-	0,1	-	4,5	2,4
993	UMZUGSGUT	2,0	27,5	41,0	70,5	38,7	109,2	81,0	674,6	509,9
994	GOLD,MUENZEN	0,1	2,2	5,6	7,9	1,4	9,3	0,5	74,3	6,9
999	SAMMELGUETER U.A.									
	DIPLOMATENGUT	0,6	50,6	19,6	70,7	21,4	92,2	15,2	643,7	137,0
	GESCHENKARTIKEL	0,2	28,4	1,1	29,6	0,8	30,5	26,6	238,7	207,5
	PERS.EFFEKTEN	30,8	598,1	391,2	1 020,1	155,5	1 175,6	657,1	7 066,5	3 930,4
	BEHAELTERSENDUNGEN	0,4	27,5	9,7	37,6	0,2	37,9	33,3	208,2	160,2
	WARENPROBEN	4,3	19,5	23,9	47,6	7,8	55,5	15,7	464,0	137,1
	SONST.SAMMELGUT	46,7	595,4	227,4	869,4	69,8	939,2	590,2	7 112,7	4 867,1
	TRANSPORTGUETER ANG	40,1	716,3	1 245,2	2 001,6	104,8	2 106,4	1 600,4	12 536,9	8 801,0
	DIENSTGUT	439,4	713,1	405,2	1 557,7	72,5	1 630,3	706,9	10 272,2	4 499,5
	ZUSAMMEN	1 734,9	11 590,8	9 022,3	22 348,1	3 570,2	25 918,2	14 825,5	189 030,2	110 257,4
	DURCHGANGSVERKEHR 2)	.	.	.	.	.	3 559,8	1 343,6	25 969,2	11 609,0
	INSGESAMT	1 734,9	11 590,8	9 022,3	22 348,1	3 570,2	29 478,0	16 169,1	214 999,4	121 866,4

*) VGL. METH. ERLÄUTERUNGEN.- 1) GEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR - 2) UNGEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR.

V. GÜTERVERKEHR JULI 1972

C. VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

1. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

TONNEN

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
HAMBURG	-	16,3	1,4	28,5	16,5	275,1	13,3	2,9	32,5	104,6	-	491,2	177,8
HANNOVER	7,1	-	2,6	2,2	-	247,5	2,7	0,2	5,0	108,1	-	375,4	196,5
BREMEN	5,0	0,4	-	0,1	-	35,9	-	-	0,8	6,1	-	48,2	-
DUESSELDORF	27,9	3,2	0,5	-	-	187,9	138,3	1,2	36,1	47,3	0,7	443,1	261,8
KOELN/BONN	16,8	-	-	-	-	204,6	3,8	0,1	12,6	18,9	-	256,9	165,9
FRANKFURT	429,5	198,0	51,9	315,7	322,8	-	295,0	129,8	395,9	581,0	1,3	2 720,8	1 401,9
STUTTGART	11,9	1,6	-	6,6	0,4	290,1	-	-	1,9	35,6	-	348,1	240,4
MUERNBERG	1,3	0,3	-	5,6	0,1	125,1	-	-	0,1	28,8	-	161,3	100,0
MUENCHEN	37,3	3,3	2,2	16,1	5,2	283,6	4,1	0,3	-	37,3	0,0	389,4	201,4
BERLIN	58,4	26,0	5,9	28,5	17,4	316,7	34,6	33,3	35,6	-	1,5	558,0	160,6
SONST.FLUGPL.	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,5	-	0,6	-
INSGESAMT	595,3	249,2	64,4	403,3	362,2	1 966,5	491,7	168,0	520,7	968,2	3,4	5 792,8	2 906,1
DARUNTER IN FRACHTERN	213,6	118,8	-	148,8	238,5	1 371,7	325,0	49,4	209,2	231,1	-	2 906,1	-

2. VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DDR U.BER(D)	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3	-
FINNLAND	7,0	-	-	-	-	53,2	-	-	-	-	-	60,2	18,4
SCHWEDEN	13,1	-	-	0,4	-	88,1	-	-	-	-	-	101,6	72,5
NORWEGEN	21,0	-	-	4,9	-	7,4	-	-	-	-	-	33,2	1,5
DAENEMARK	70,2	0,5	-	56,1	1,1	324,6	59,3	-	24,0	-	-	535,8	377,0
GR. BRITANN	81,0	22,0	16,4	337,2	22,0	1 436,5	88,3	11,8	65,0	14,8	-	2 095,0	1 405,2
IRLAND	-	-	-	24,0	-	77,5	-	-	2,2	-	-	103,7	56,2
ISLAND	-	-	-	-	-	4,1	-	-	-	-	-	4,1	-
NIEDERLANDE	53,1	86,2	9,0	13,9	42,1	337,5	128,3	-	54,0	-	-	724,0	459,0
BELGIEN	19,6	-	-	3,8	21,8	403,7	73,8	-	12,9	-	-	535,6	353,7
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	8,8	-	-	-	-	-	8,8	-
FRANKREICH	25,0	-	-	77,3	19,7	522,3	16,7	-	65,5	7,0	-	733,5	319,7
SPANIEN	29,4	-	-	19,8	-	392,9	17,5	-	4,9	-	-	464,6	258,8
PORTUGAL	4,2	-	-	5,3	-	129,8	-	-	-	-	-	139,3	49,6
SCHWEIZ	30,6	-	-	60,3	13,6	335,0	149,7	-	108,3	-	-	697,4	244,7
ÖSTERREICH	-	-	-	11,7	-	270,5	7,8	-	28,8	-	-	318,7	76,3
ITALIEN	23,7	-	-	66,4	14,2	576,2	29,7	4,4	37,9	-	-	752,5	326,1
GRIECHENLAND	-	-	-	9,4	-	146,5	4,9	-	17,6	7,2	-	185,6	23,9
TUERKEI	-	-	-	-	-	93,4	-	-	8,4	-	-	101,8	-
JUGOSLAWIEN	-	-	-	2,6	-	112,6	-	-	5,8	-	-	121,0	26,5
UNGARN	-	-	-	4,6	-	34,0	-	-	2,7	-	-	41,3	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	0,2	-	33,5	-	-	-	-	-	33,7	-
RUMAENIEN	-	-	-	2,5	-	41,2	-	-	2,4	-	-	46,2	0,7
BULGARIEN	-	-	-	-	-	13,8	-	-	0,8	-	-	14,6	-
POLEN	1,2	-	-	-	-	32,9	-	-	-	-	-	34,1	-
SOWJETUNION	-	-	-	-	-	15,2	-	-	-	-	-	15,2	-
EUROPA ZUS.	379,0	108,7	25,4	700,3	134,4	5 491,4	576,1	16,2	441,3	29,1	-	7 901,9	4 069,8
LIBYEN	-	-	-	-	-	11,1	-	-	-	-	-	11,1	-
TUNESIEN	-	-	-	10,7	-	38,3	-	-	6,6	-	-	55,6	21,3
ALGERIEN	-	-	-	-	-	38,2	-	-	-	-	-	38,2	37,6
MAROKKO	-	-	-	-	-	7,8	-	-	0,2	-	-	8,0	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	16,4	-	-	-	-	-	16,4	7,1
SIERRA LEONE	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
LIBERIA	-	-	-	5,0	-	0,2	-	-	-	-	-	5,2	-
GHANA	-	-	-	-	-	11,6	-	-	-	-	-	11,6	-
NIGERIA	-	-	-	-	-	30,8	-	-	-	-	-	30,8	-
KONGO	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
ZAIRE	-	-	-	-	-	8,3	-	-	-	-	-	8,3	-
ÄGYPTEN	-	-	-	-	-	42,8	0,0	-	3,0	-	-	45,9	-
SUDAN	-	-	-	-	-	1,2	-	-	0,1	-	-	1,3	-
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	64,5	-	-	-	-	-	64,5	-
UGANDA	-	-	-	-	-	3,5	-	-	-	-	-	3,5	-
KENIA	-	-	-	-	-	34,5	-	-	0,5	-	-	34,9	13,7
RUANDA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
TANSANIA	-	-	-	-	-	6,0	-	-	0,4	-	-	6,4	-
SAMBIA	-	-	-	12,4	-	-	-	-	-	-	-	12,4	12,4
MAURITIUS	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	0,7	-
SÜDAFRIKA	-	-	-	-	-	204,2	-	-	-	-	-	204,2	72,1
AFRIKA ZUS.	-	-	-	28,0	-	520,2	0,0	-	10,8	-	-	559,0	164,2
KANACA	-	-	-	-	0,5	553,5	-	-	-	-	-	553,9	396,6
VER. STAAT O	26,1	-	-	30,6	7,4	3 824,0	496,5	-	154,9	0,4	-	4 539,9	3 599,9
VER. STAAT W	0,1	-	-	-	-	95,6	-	-	8,2	-	-	103,9	73,1
MEXIKO	-	-	-	-	1,4	47,9	36,3	-	-	-	-	85,7	36,3
PANAMA	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	0,7	-
JAMAICA	-	-	-	-	-	6,7	-	-	-	-	-	6,7	-
CURACAO	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, VGL. METH. ERLÄUTERUNGEN.

V. GUETERVERKEHR JULI 1972

C. VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

2. VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
PUERTO RICO	-	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	-	1,4	-
TRINID.U.TOBB	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	27,7	-	-	-	-	-	27,7	-
SURINAM	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-
BRASIL IEN	-	-	-	-	-	249,9	-	-	1,5	-	-	251,4	175,5
PARAGUAY	-	-	-	-	-	2,9	-	-	0,0	-	-	2,9	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	2,3	-	-	-	-	-	2,3	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	32,4	-	-	-	-	-	32,4	10,1
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	53,3	-	-	-	-	-	53,3	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	9,7	-	-	-	-	-	9,7	-
PERU	-	-	-	-	-	33,0	-	-	-	-	-	33,0	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	14,0	-	-	-	-	-	14,0	-
CHILE	-	-	-	-	-	39,9	-	-	-	-	-	39,9	17,8
AMERIKA ZUS.	26,2	-	-	30,6	9,3	4 995,2	532,8	-	164,6	0,4	-	5 759,2	4 309,3
ZYPERN	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	1,5	-
LIBANON	-	-	-	-	-	171,6	0,2	-	1,8	-	-	173,5	108,2
ISRAEL	-	-	-	-	-	136,8	-	-	21,4	-	-	158,3	30,2
JORDANIEN	-	-	-	-	-	4,9	-	-	-	-	-	4,9	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	5,8	-	-	3,3	-	-	9,1	-
IRAK	-	-	-	-	-	6,4	-	-	0,5	-	-	6,9	-
IRAN	-	-	-	-	-	131,7	-	-	5,6	-	-	137,3	5,7
KUWAIT	-	-	-	-	-	15,3	-	-	-	-	-	15,3	-
BAHREIN	-	-	-	-	-	1,9	-	-	0,0	-	-	1,9	-
SAUDIARAB	-	-	-	-	-	52,4	-	-	0,1	-	-	52,5	31,8
OMAN	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
PAKISTAN	-	-	-	-	-	70,1	-	-	-	-	-	70,1	37,1
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	12,0	-	-	-	-	-	12,0	-
INDIEN	-	-	-	-	-	101,4	-	-	-	-	-	101,4	10,9
CEYLON	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
BIRMA	-	-	-	-	-	4,2	-	-	-	-	-	4,2	-
THAILAND	-	-	-	-	-	26,2	-	-	-	-	-	26,2	5,3
VIETNAM,S-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	15,5	-	-	-	-	-	15,5	2,2
INDONESIEN	-	-	-	-	-	5,8	-	-	-	-	-	5,8	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	35,7	-	-	-	-	-	35,7	9,9
JAPAN	18,4	-	-	0,4	-	207,9	-	-	-	-	-	226,7	114,4
ASIEN ZUS.	18,4	-	-	0,4	-	1 007,8	0,2	-	32,7	-	-	1 059,5	355,7
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	82,5	-	-	-	-	-	82,5	22,4
OZEANIEN BR	-	-	-	-	-	1,9	-	-	-	-	-	1,9	1,9
POLYNES FR	-	-	-	-	-	2,3	-	-	-	-	-	2,3	2,3
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	86,8	-	-	-	-	-	86,8	26,6
INSGESAMT	423,6	108,7	25,4	759,4	143,7	12 101,4	1 109,1	16,2	649,3	29,5	-	15 366,3	8 925,6
DARUNTER IN FRACHTERN	49,1	87,8	-	320,5	49,5	7 280,7	957,1	-	173,6	7,2	-	8 925,6	-

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DOR U.BER(O)	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
FINNLAND	3,0	-	-	-	-	20,2	-	-	-	-	-	23,3	8,1
SCHWEDEN	7,7	-	-	-	-	94,3	-	-	-	-	-	102,0	90,7
NORWEGEN	8,5	-	-	0,9	-	2,8	-	-	-	-	-	12,2	-
DAENEMARK	47,4	2,3	-	13,3	1,7	214,3	19,8	-	12,6	-	-	311,2	221,4
GR BRITANN	87,2	79,5	8,8	266,1	35,2	1 180,6	55,5	6,6	87,9	36,6	-	1 843,9	1 322,3
IRLAND	-	-	-	7,2	-	12,6	-	-	1,8	-	-	21,5	0,3
ISLAND	-	-	-	-	14,3	1,3	-	-	-	-	-	15,5	14,3
NIEDERLANDE	84,6	44,0	14,4	27,7	26,1	269,3	39,0	-	92,8	-	-	598,0	305,0
BELGIEN	9,3	-	-	0,1	4,1	187,8	9,0	-	5,9	-	-	216,2	147,6
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	13,7	-	-	-	-	-	13,7	0,1
FRANKREICH	34,0	-	-	53,9	18,1	335,1	14,7	-	32,8	12,5	-	501,3	189,4
SPANIEN	17,7	-	-	11,7	0,4	253,8	12,7	-	3,6	-	-	299,8	159,6
PORTUGAL	0,4	-	-	0,7	-	65,8	-	-	-	-	-	66,9	23,5
SCHWEIZ	24,9	-	-	57,2	16,8	346,5	74,3	0,4	86,2	-	-	606,3	274,1
OESTERREICH	-	-	-	4,9	-	207,8	2,6	-	11,1	-	-	226,4	76,6
ITALIEN	24,6	-	-	64,7	11,3	710,2	39,9	-	40,1	-	-	890,7	495,6
GRIECHENLAND	-	-	-	2,4	-	52,2	5,2	-	16,5	6,4	-	82,7	10,2
TUERKEI	-	-	-	-	5,0	78,3	-	-	31,7	4,0	-	119,1	11,3
JUGOSLAWIEN	-	-	-	0,9	-	116,0	-	-	18,0	-	-	134,9	14,3
UNGARN	-	-	-	2,0	-	17,7	-	-	4,3	-	-	24,0	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	11,7	-	-	-	-	-	11,7	-
RUMAENIEN	0,3	-	-	1,0	0,3	5,6	-	-	1,8	-	-	8,9	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, VGL. METH. ERLAEUTERUNGEN.

C. VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

2. VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	DEB		
BULGARIEN	-	-	-	-	-	2,7	-	-	0,1	-	-	2,8	-
POLEN	1,0	-	-	-	-	20,1	-	-	-	-	-	21,1	-
SOWJETUNION	-	-	-	-	-	25,0	-	-	-	-	-	25,0	-
EUROPA ZUS.	350,6	125,8	23,3	514,5	133,2	4 245,7	272,6	7,0	447,2	59,5	-	6 179,4	3 364,6
LIBYEN	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3	-
TUNESIEN	-	-	-	8,2	-	15,1	-	-	0,3	-	-	24,2	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	0,8	-
MAROKKO	-	-	-	0,0	-	5,7	-	-	0,1	-	-	5,8	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	17,6	-	-	-	-	-	17,6	8,2
LIBERIA	-	-	-	0,6	-	2,5	-	-	-	-	-	3,1	-
GHANA	-	-	-	-	-	6,4	-	-	-	-	-	6,4	-
NIGERIA	-	-	-	-	-	9,9	-	-	-	-	-	9,9	-
ZAIRE	-	-	-	-	-	2,2	-	-	-	-	-	2,2	0,3
ÄGYPTEN	-	-	-	-	-	26,5	0,6	-	0,6	-	-	27,8	12,9
SUDAN	-	-	-	-	-	5,6	-	-	0,0	-	-	5,6	-
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	20,6	-	-	-	-	-	20,6	-
UGANDA	-	-	-	-	-	20,5	-	-	0,3	-	-	20,8	3,2
KENIA	-	-	-	-	-	170,1	-	-	0,1	-	-	170,3	35,9
RUANDA	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	1,5	0,3
MAURITIUS	-	-	-	-	-	7,1	-	-	-	-	-	7,1	1,0
SÜDAFRIKA	-	-	-	-	-	110,8	-	-	-	-	-	110,8	41,3
AFRIKA ZUS.	-	-	-	8,8	-	423,2	0,6	-	2,0	-	-	434,6	103,1
KANADA	-	-	-	-	0,3	226,0	-	-	-	-	-	226,3	149,5
VER STAAT O	33,0	22,3	-	14,2	26,0	3 322,5	151,6	-	150,5	1,9	-	3 721,9	2 789,7
VER STAAT W	0,2	-	-	0,0	-	203,4	-	-	-	-	-	203,6	179,2
MEXIKO	-	-	-	-	0,8	11,9	-	-	-	-	-	12,7	-
PANAMA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
JAMAICA	-	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	-	1,4	-
CURACAO	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3	-
PUERTO RICO	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-
TRINID. U. TOB	-	-	-	-	-	1,9	-	-	-	-	-	1,9	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	0,9	-	-	-	-	-	0,9	-
BRASIL IEN	-	-	-	-	-	171,8	-	-	0,3	-	-	172,1	120,5
PARAGUAY	-	-	-	-	-	4,7	-	-	0,3	-	-	5,0	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	8,6	-	-	-	-	-	8,6	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	67,9	-	-	-	-	-	67,9	11,3
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	30,3	-	-	-	-	-	30,3	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	2,0	-
PERU	-	-	-	-	-	6,6	-	-	-	-	-	6,6	0,6
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	4,6	-	-	-	-	-	4,6	-
CHILE	-	-	-	-	-	36,4	-	-	-	-	-	36,4	25,8
AMERIKA ZUS.	33,2	22,3	-	14,2	27,1	4 101,3	151,6	-	151,1	1,9	-	4 502,6	3 276,6
ZYPERN	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-
LIBANON	-	-	-	-	-	254,5	-	-	11,3	-	-	275,8	211,0
ISRAEL	-	-	-	-	-	170,9	-	-	18,6	-	-	189,5	36,8
JORDANIEN	-	-	-	-	-	5,7	-	-	-	-	-	5,7	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	0,4	-	-	0,5	-	-	0,9	-
IRAK	-	-	-	-	-	1,8	-	-	0,5	-	-	2,3	-
IRAN	-	-	-	-	-	128,9	-	-	18,1	-	-	147,0	-
KUWAIT	-	-	-	-	-	3,7	-	-	-	-	-	3,7	-
BAHREIN	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-
SAUDI ARAB	-	-	-	-	-	37,8	-	-	0,4	-	-	38,2	31,3
OMAN	-	-	-	-	-	1,3	-	-	-	-	-	1,3	-
PAKISTAN	4,5	-	-	-	-	92,6	-	-	-	-	-	97,1	57,8
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	9,3	-	-	-	-	-	9,3	-
INDIEN	-	-	-	-	-	107,5	-	-	-	-	-	107,5	3,3
CEYLON	-	-	-	-	-	2,9	-	-	-	-	-	2,9	-
THAILAND	-	-	-	-	-	43,0	-	-	-	-	-	43,0	13,2
MALAYSIA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	25,5	-	-	-	-	-	25,5	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	3,0	-	-	-	-	-	3,0	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	0,8	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	143,8	-	-	-	-	-	143,8	34,2
JAPAN	63,3	-	-	5,8	1,0	301,2	-	-	-	-	-	371,4	162,5
KOREA, S-	-	-	-	-	-	21,9	-	-	-	-	-	21,9	21,9
ASIEN ZUS.	67,8	-	-	5,8	1,0	1 367,0	-	-	49,4	-	-	1 491,0	573,3
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	18,6	-	-	-	-	-	18,6	-
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	18,6	-	-	-	-	-	18,6	-
INSGESAMT	451,6	148,1	23,3	543,3	161,4	10 155,8	424,8	7,0	649,7	61,4	-	12 626,2	7 317,6
DARUNTER IN FRACHTERN	50,9	133,9	-	231,5	40,5	6 411,3	266,2	0,4	170,9	12,0	-	7 317,6	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, VGL. METH. ERLÄUTERUNGEN.

V. GUETERVERKEHR JULI 1972

D. VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDTZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

1. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

TONNEN

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENDTZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	ROF	JUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	-	14,4	3,5	22,8	13,6	53,8	12,2	3,0	32,5	80,1	0,0	236,0
HANNOVER	9,3	-	0,1	1,3	0,0	8,5	1,3	0,2	2,9	85,3	-	108,9
BREMEN	1,6	0,7	-	0,2	0,0	7,5	0,3	0,0	0,9	4,3	-	15,5
DUESSELDORF	26,3	1,4	0,5	-	0,8	9,4	136,8	1,1	34,0	38,4	0,7	249,5
KOELN/BONN	15,6	0,2	1,1	0,8	-	4,7	3,2	0,3	8,4	19,4	-	53,8
FRANKFURT	55,8	23,2	3,3	43,7	41,6	-	31,3	13,5	105,3	345,8	0,1	663,6
STUTTGART	11,7	1,6	0,4	2,1	0,9	5,8	-	0,1	2,5	31,6	0,0	56,7
MUERNBERG	1,2	0,2	0,0	0,7	0,1	2,2	-	-	0,1	10,5	-	15,0
MUENCHEN	25,9	1,3	0,9	8,7	2,6	29,9	0,9	1,4	-	24,1	0,1	96,0
BERLIN	32,5	19,5	5,1	15,7	10,3	93,4	24,0	10,1	27,5	-	1,4	239,5
SONST.FLUGPL.	0,0	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,5	-	0,6
INSGESAMT	179,8	62,6	15,1	95,9	70,1	215,3	209,9	29,9	214,1	640,0	2,3	1 734,9

2. VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

VERSAND

TONNEN

NACH ENDTZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER		UEB
DDR U.BER(O)	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
FINNLAND	7,7	2,6	1,0	12,1	3,4	21,5	8,1	1,1	4,7	1,3	-	63,5
SCHWEDEN	12,6	8,2	0,7	13,4	8,1	59,1	16,1	2,9	14,5	2,4	-	138,1
NORWEGEN	12,4	1,9	0,4	6,3	7,2	22,8	6,4	1,2	3,8	0,8	-	63,2
DAENEMARK	18,7	5,0	3,2	23,0	9,4	47,5	12,0	4,5	12,1	5,2	-	140,5
GR BRITANN	110,0	64,6	19,5	325,5	108,0	559,8	174,9	44,1	90,9	32,8	-	1 530,1
IRLAND	3,3	2,3	0,7	24,9	3,6	71,2	7,5	1,2	8,7	0,1	-	123,6
ISLAND	0,3	0,8	-	0,3	-	3,4	0,3	0,0	0,0	-	-	5,2
NIEDERLANDE	18,9	21,5	3,9	3,9	12,8	76,3	26,0	7,7	17,9	7,4	-	196,2
BELGIEN	15,5	6,8	2,5	5,4	6,6	97,4	18,8	3,3	13,8	7,9	-	177,9
LUXEMBURG	0,1	0,1	0,0	0,3	0,0	2,6	0,0	0,0	0,1	0,3	-	3,6
FRANKREICH	24,4	27,5	3,7	53,7	23,8	207,3	64,6	14,1	66,0	16,5	-	501,7
SPANIEN	30,3	5,7	2,9	33,1	12,9	250,4	36,1	4,5	27,1	4,5	-	407,5
PORTUGAL	9,9	4,2	1,9	6,9	5,1	62,9	8,4	3,1	5,4	0,8	-	108,6
MALTA	0,2	0,1	0,0	1,0	0,0	1,9	1,6	0,0	0,0	-	-	4,9
SCHWEIZ	18,0	12,3	1,1	43,2	9,1	78,3	39,6	3,9	48,5	11,2	-	265,2
OESTERREICH	3,6	3,5	0,7	13,3	3,9	91,0	12,4	1,5	17,1	2,9	-	149,8
ITALIEN	25,6	20,4	9,6	89,6	26,3	236,4	49,8	17,8	47,2	10,5	-	533,3
GRIECHENLAND	8,2	1,8	0,5	8,1	3,0	62,0	5,7	1,4	14,1	8,4	-	113,2
TUERKEI	3,0	4,2	0,4	4,4	3,1	57,4	6,3	1,7	8,5	0,8	-	89,9
JUGOSLAWIEN	4,0	1,2	0,3	6,5	6,6	33,2	4,4	2,6	15,0	0,5	-	74,3
UNGARN	2,2	0,5	0,1	4,0	5,0	16,9	1,1	1,5	10,1	0,9	-	42,2
ALBANIEN	0,0	0,0	-	-	0,1	0,1	-	0,0	0,0	-	-	0,2
TSCHESCHOSLOW	1,3	0,7	0,1	2,7	0,9	10,5	3,0	0,5	1,6	0,6	-	21,9
RUMAENIEN	1,5	2,2	0,1	5,8	1,9	25,1	2,1	2,3	4,2	1,4	-	46,6
BULGARIEN	0,2	1,5	0,4	0,4	0,3	6,5	1,9	0,4	0,4	0,1	-	12,0
POLEN	1,8	0,9	0,3	2,3	3,7	15,8	6,1	0,7	1,8	0,4	-	33,8
SOWJETUNION	0,4	1,3	0,1	0,5	0,8	9,1	3,2	0,8	1,4	0,0	-	17,6
EUROPA ZUS.	334,2	202,0	54,2	690,7	265,8	2 126,3	516,4	122,6	434,9	117,7	-	4 864,8
LIBYEN	1,3	1,1	0,7	1,4	1,1	7,3	4,3	0,4	0,8	0,4	-	18,7
TUNESIEN	0,4	2,5	0,3	15,7	5,0	30,7	2,2	0,2	8,0	0,2	-	65,2
ALGERIEN	1,8	1,3	0,2	4,8	2,0	42,8	2,4	0,8	1,6	0,6	-	58,3
MAROKKO	0,9	2,4	0,6	2,2	0,9	6,9	1,7	0,3	1,2	0,2	-	17,2
MAURETANIEN	0,1	0,1	-	0,0	0,8	0,0	0,0	-	-	0,0	-	1,1
MALI	0,1	-	-	0,4	0,1	0,6	0,1	-	-	-	-	1,3
SENEGAL	1,4	0,3	0,0	0,3	0,1	2,7	0,0	0,0	0,4	0,0	-	5,3
GAMBIA	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0
GUINEA PORT	0,0	-	-	-	0,1	-	-	-	0,1	-	-	0,2
GUINEA REP	0,0	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5
SIERRA LEONE	0,1	-	-	0,0	0,3	0,3	0,0	0,0	0,1	-	-	0,8
LIBERIA	0,2	0,2	-	6,8	0,2	0,8	0,1	0,1	0,1	0,0	-	8,6
ELFENBEIN-K	0,2	0,1	0,0	0,1	1,3	1,9	0,5	-	0,0	-	-	4,0
OBERVOLTA	-	0,0	-	0,0	0,1	0,2	-	-	0,0	-	-	0,3
NIGER	0,1	0,0	-	-	0,2	0,6	0,0	0,0	0,1	0,2	-	1,1
TSCHAD	-	-	-	-	0,2	0,1	0,0	-	0,1	-	-	0,4
GHANA	2,2	0,1	0,2	0,5	0,4	5,0	1,0	0,1	1,0	0,1	-	10,6
TOGO	0,2	-	0,0	0,0	0,2	1,0	0,0	0,0	0,4	-	-	1,9
DAHOME	0,1	-	0,0	0,1	0,1	0,2	0,1	-	0,0	0,0	-	0,6
NIGERIA	8,6	2,9	0,6	3,1	0,7	12,4	2,3	0,7	1,5	0,2	-	33,0
KAMERUN	0,2	0,1	0,1	0,7	0,4	0,4	0,1	0,1	0,2	-	-	2,2
ZENT AF REP	0,1	-	-	0,0	0,0	0,1	-	0,1	0,2	-	-	0,5
GABUN	0,0	0,1	0,1	1,2	0,7	0,5	0,4	0,1	0,2	0,0	-	3,2
KONGO	0,0	0,1	0,0	0,2	0,1	0,3	0,1	-	0,1	0,0	-	0,9
ZAIRE	0,7	0,2	0,2	0,0	0,4	3,8	1,2	0,8	0,1	0,0	-	7,5
ANGOLA	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	1,3	1,3	0,0	0,2	0,0	-	3,5
AEGYPTEN	1,0	0,6	0,0	0,8	0,9	34,3	1,2	0,2	3,2	0,0	-	42,2
SUDAN	0,6	0,9	-	0,9	0,7	4,4	0,2	0,0	0,4	0,1	-	8,2
SOMALI-K FR	0,6	0,0	-	-	-	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	0,9

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

V. GÜTERVERKEHR JULI 1972

D. VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

2. VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

VERSAND

TONNEN

NACH ENZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
AETHIOPIEN	0,7	0,4	0,0	0,9	1,8	39,1	1,1	0,1	0,8	0,1	-	45,0
SOMALIA	0,0	0,0	-	0,0	0,3	0,1	0,2	0,0	0,2	-	-	0,9
UGANDA	0,0	0,3	0,1	0,0	0,3	1,6	0,1	-	0,0	-	-	2,5
KENIA	1,0	0,6	0,2	0,4	0,4	12,8	1,0	0,2	1,7	0,0	-	18,3
RUANDA	0,0	0,1	-	-	0,5	0,6	0,0	0,0	-	0,0	-	1,2
BURUNDI	0,0	0,0	-	-	0,4	0,1	0,1	-	-	-	-	0,6
TANSANIA	0,9	0,1	0,4	0,2	1,0	2,7	1,1	0,1	5,4	0,1	-	12,0
SAMBIA	2,7	0,0	0,6	13,2	0,5	5,5	1,6	0,5	0,4	0,1	-	25,1
MALAWI	0,0	-	-	0,0	0,1	0,0	0,0	-	0,0	0,0	-	0,2
MOSAMBIK	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	1,4	0,1	0,0	0,1	0,1	-	2,4
MADAGASKAR	0,3	0,0	-	0,0	0,2	0,3	0,1	-	0,5	0,0	-	1,4
REUNION	0,0	-	0,0	0,0	-	1,9	0,1	-	0,1	-	-	2,1
RHODESIEN	0,1	0,1	0,0	0,0	-	0,3	0,1	0,1	0,1	-	-	0,8
MAURITIUS	0,2	0,0	-	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	-	-	-	0,6
SÜDAFRIKA	6,2	3,0	1,5	12,1	4,1	63,4	12,2	3,2	10,0	0,9	-	116,6
AFRIKA ZUS.	33,6	17,7	6,1	66,8	26,9	289,2	36,9	8,2	39,2	3,7	-	528,2
KANADA	39,0	26,8	8,0	50,0	17,3	207,3	92,5	18,6	34,2	3,6	-	497,3
VER STAAT O	158,1	67,2	12,0	121,2	89,9	2 213,8	795,9	73,5	282,3	21,0	-	3 834,8
VER STAAT W	6,7	9,7	3,8	4,8	5,9	143,1	40,8	3,3	29,2	9,7	-	256,9
MEXIKO	7,2	11,2	1,5	3,7	2,4	33,2	43,1	2,1	4,5	1,5	-	110,4
GUATEMALA	0,7	0,1	0,1	0,0	0,6	4,2	0,1	0,0	0,3	0,0	-	6,2
HONDURAS REP	0,1	0,3	0,1	0,5	0,2	0,1	0,6	0,0	0,2	-	-	2,0
HONDURAS BR	0,4	-	0,0	0,4	0,0	1,0	0,1	-	0,5	0,1	-	2,3
EL SALVADOR	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2	0,9	0,1	0,0	0,1	-	-	1,6
NICARAGUA	0,0	-	0,2	-	0,1	0,5	0,1	0,8	0,1	-	-	1,9
COSTA RICA	0,1	0,1	0,1	0,0	0,3	2,4	0,0	-	0,0	-	-	3,1
PANAMA	1,4	0,1	0,2	0,1	0,2	1,2	0,4	0,0	0,0	0,1	-	3,8
JAMAICA	0,9	0,5	0,0	0,6	0,2	1,8	0,3	0,0	0,7	0,1	-	5,1
HAITI REP	-	-	-	0,1	1,7	0,1	0,0	-	0,0	-	-	1,9
WESTINDIEN	0,1	0,1	-	-	0,3	0,2	0,0	-	-	0,0	-	0,7
GUADELOUPE	0,2	0,0	0,0	0,1	0,0	0,2	-	0,1	0,2	-	-	0,8
ARUBA	0,4	0,1	-	-	0,0	0,0	0,1	0,1	-	-	-	0,7
CURACAO	0,4	0,1	0,0	0,1	0,0	0,5	1,1	-	0,0	0,0	-	2,2
DOMINIK REP	0,4	-	0,2	0,2	0,1	1,5	0,1	0,0	-	-	-	2,5
PUERTO RICO	1,4	0,6	0,2	1,8	0,1	2,1	2,1	0,0	0,2	0,1	-	8,7
TRINID. U. TOB	0,4	0,1	0,0	0,3	0,2	0,9	0,4	0,0	0,0	-	-	2,3
KUBA	0,2	0,0	-	0,6	-	0,5	0,0	0,0	-	0,0	-	1,3
VENEZUELA	5,1	2,1	0,0	5,4	1,2	52,9	3,7	1,7	2,6	1,0	-	75,7
GUAYANA	0,1	-	-	0,0	0,0	0,7	0,1	-	0,2	-	-	1,0
SURINAM	-	0,1	0,1	0,0	-	0,1	4,1	-	0,1	-	-	4,4
GUAYANA FR	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,1
BRASIL IEN	7,3	3,8	0,9	12,2	5,1	88,9	11,5	4,8	6,8	1,8	-	143,0
PARAGUAY	0,2	0,1	-	-	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	0,7
URUGUAY	0,7	0,0	-	0,1	0,3	2,4	0,6	0,1	0,1	-	-	4,3
ARGENTINIEN	2,1	0,4	0,5	1,7	1,2	19,9	0,9	0,7	1,4	0,1	-	28,8
KOLUMBIEN	5,5	0,5	0,6	0,6	1,2	12,3	3,1	0,6	0,8	0,1	-	25,1
ECUADOR	0,5	0,0	0,0	0,3	0,7	2,6	0,2	0,1	0,1	-	-	4,5
PERU	1,6	0,6	0,2	1,8	3,7	10,6	0,9	0,2	0,6	0,0	-	20,2
BOLIVIEN	0,3	0,1	0,1	0,0	0,8	1,6	0,2	0,1	0,0	0,0	-	3,4
CHILE	2,7	0,2	0,3	5,1	1,8	9,1	1,3	0,2	1,7	0,5	-	22,9
AMERIKA ZUS.	243,9	125,0	29,2	211,8	135,9	2 816,7	1 004,5	107,2	366,8	39,7	-	5 080,7
ZYPERN	0,0	0,2	0,2	0,8	0,2	2,8	0,2	0,3	0,1	0,0	-	4,8
LIBANON	3,0	2,0	0,3	4,2	2,2	30,3	2,0	0,4	4,1	0,1	-	48,6
ISRAEL	16,9	4,5	2,6	11,1	8,3	76,9	13,6	6,6	37,9	1,6	-	180,1
JORDANIEN	0,6	0,3	0,0	0,3	0,5	3,3	0,5	0,1	0,7	-	-	6,2
SYRIEN	0,2	-	0,2	0,9	0,4	2,4	0,1	0,1	4,4	0,0	-	8,7
IRAK	0,2	0,1	0,0	0,2	0,1	5,9	0,6	0,1	1,0	0,7	-	8,9
IRAN	7,2	1,4	0,9	8,2	4,0	77,7	4,0	7,8	7,5	1,6	-	120,2
KUWAIT	1,3	0,2	0,2	1,9	0,8	8,5	1,6	0,4	0,9	0,3	-	16,1
BAHREIN	0,0	0,1	0,1	0,2	0,2	0,8	0,1	0,0	1,2	0,0	-	2,7
KATAR	0,1	0,3	0,1	0,0	0,0	1,5	0,2	0,1	0,0	-	-	2,2
SAUDIARAB	1,6	0,2	0,6	1,8	0,7	65,0	2,4	0,3	1,7	0,5	0,1	74,7
JEMEN	1,5	0,0	-	0,3	0,2	1,0	0,1	0,0	-	-	-	3,3
JEMEN DEM VR	0,3	0,1	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	-	0,6
OMAN	2,0	3,0	0,3	1,6	0,4	0,8	0,6	0,4	1,8	0,1	-	11,1
PAKISTAN	1,4	0,2	0,1	1,4	2,3	53,5	1,9	0,5	0,9	0,8	-	63,1
AFGHANISTAN	0,2	3,3	0,1	0,5	0,6	4,6	0,7	0,1	0,2	0,1	-	10,6
INDIEN	7,0	0,3	0,3	16,3	2,2	32,3	5,6	1,5	5,5	1,1	-	72,1
NEPAL	0,0	0,0	-	0,0	0,1	0,3	0,1	-	0,1	0,0	-	0,6
CEYLON	0,1	-	0,0	0,2	0,1	0,3	0,3	-	0,3	-	-	1,2
BIRMA	0,1	0,0	0,2	0,1	0,3	5,6	-	0,2	0,2	0,0	-	6,7
THAILAND	2,0	1,1	-	1,1	1,9	20,1	0,2	0,1	1,1	0,4	-	27,9
LAOS	0,0	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	0,8
KHMER REP	0,1	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,1
VIETNAM, S-	0,1	-	0,0	0,1	0,2	0,3	0,0	0,0	-	-	-	0,7
MALAYSIA	0,2	0,0	0,1	0,2	0,7	1,2	0,5	0,1	0,2	0,1	-	3,1
SINGAPUR	5,9	0,2	0,3	0,3	0,3	10,1	1,9	0,2	3,7	0,0	-	23,0
INDONESIEN	2,4	1,5	0,1	0,4	0,7	2,7	0,6	0,5	0,9	0,2	-	10,0
PHILIPPINEN	0,7	0,2	0,0	0,4	0,4	1,9	2,2	0,3	0,3	0,1	-	6,3
HONGKONG	2,1	0,1	0,9	1,1	2,0	15,3	1,0	0,1	6,0	0,1	-	28,7
CHINA, TAIWAN	2,6	0,6	0,1	0,2	0,1	1,8	0,3	1,2	0,1	0,0	-	7,1
JAPAN	26,6	3,1	0,9	10,0	5,5	179,5	16,9	8,0	9,8	0,5	-	260,9
FIUKIU IN	0,1	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,1
KOREA, S-	0,6	0,1	-	0,2	0,4	4,1	0,5	0,1	0,1	-	-	6,1

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UNLADUNGEN.

D. VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

2. VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

VERSAND

TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
KOREA,N- CHINA VR	0,1 0,0	- 0,2	0,0 0,0	- 0,5	- 0,0	0,0 0,8	- 0,0	0,0 -	- 0,1	- -	- -	0,1 1,7
ASIEN ZUS.	87,1	23,3	8,6	64,5	35,7	612,4	58,8	29,5	90,8	8,4	0,1	1 019,3
AUSTRALIEN	5,8	0,5	1,7	4,4	1,8	67,9	2,4	2,1	2,8	0,5	-	90,0
NEUSEELAND	0,1	-	0,2	0,3	0,3	1,5	0,1	0,0	0,1	0,1	-	2,7
OZEANIEN AM	0,1	-	-	0,1	-	0,1	0,0	-	-	-	-	0,2
OZEANIEN BR	0,0	-	-	0,0	-	1,9	0,0	-	0,0	-	-	2,0
NEUKALEDON	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	-	0,1	-	-	0,3
POLYNES FR	0,0	0,0	-	0,0	0,2	2,3	0,0	0,0	0,0	-	-	2,6
AUSTR.-OZ.ZUS.	6,0	0,5	2,0	4,8	2,4	73,8	2,6	2,2	3,0	0,6	-	97,8
INSGESAMT	704,9	368,6	100,1	1 038,5	466,7	5 918,3	1 619,2	269,7	934,7	170,1	0,1	11 590,8

EMPFANG

TONNEN

VON HERKUNFTS- LAND	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
DDR U.BER(O)	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,0
FINNLAND	3,7	0,8	0,2	0,7	0,1	5,2	0,3	0,1	0,5	0,2	-	11,9
SCHWEDEN	7,4	0,3	1,3	8,1	1,8	8,1	1,5	1,4	3,9	1,2	-	35,0
NORWEGEN	3,5	0,0	0,4	0,7	0,5	3,6	1,2	0,2	0,3	0,0	-	10,6
DAENEMARK	39,0	2,7	1,5	14,2	4,1	31,3	18,3	0,8	15,3	4,3	0,0	131,6
GR. BRITANN	125,8	89,3	19,1	320,9	107,3	451,9	64,2	18,2	96,8	85,2	0,3	1 379,2
IRLAND	4,6	0,1	0,4	4,8	1,3	8,9	1,8	0,5	3,4	0,1	-	25,8
ISLAND	0,1	0,0	-	-	14,3	1,0	0,0	-	0,0	0,1	-	15,5
NIEDERLANDE	19,9	8,8	4,7	16,3	4,6	79,1	11,5	3,1	74,8	8,1	-	230,8
BELGIEN	22,3	3,6	2,4	16,9	6,9	61,4	16,0	3,1	23,9	3,7	0,1	160,4
LUXENBURG	0,1	0,3	-	0,3	-	2,9	0,3	0,0	0,3	0,1	-	4,3
FRANKREICH	58,3	8,4	9,4	70,0	33,2	164,2	39,6	15,8	34,8	27,7	0,1	461,5
SPANIEN	17,6	3,5	1,8	14,5	5,4	39,8	10,1	4,4	21,7	6,3	0,0	125,3
PORTUGAL	4,6	1,4	0,2	6,1	3,4	13,2	2,2	0,8	2,8	0,7	0,0	35,4
MALTA	-	-	-	3,5	0,1	0,2	0,6	-	0,6	-	-	5,0
SCHWEIZ	14,9	2,2	1,6	29,4	14,9	74,2	56,1	3,3	74,4	27,3	-	292,4
ÖSTERREICH	5,6	1,5	0,3	6,4	1,0	27,1	2,0	0,4	8,7	4,0	-	57,0
ITALIEN	33,7	11,3	5,0	98,7	28,2	166,7	58,7	8,2	51,0	40,8	0,1	502,6
GRIECHENLAND	5,9	0,4	0,4	2,2	1,2	23,4	6,5	1,4	7,5	7,0	-	55,9
TÜRKEI	20,4	0,4	0,2	1,3	5,9	31,2	2,1	0,5	17,5	16,0	0,0	95,6
JUGOSLAVIEN	0,4	2,0	0,3	1,7	0,6	23,4	0,8	5,0	2,3	4,2	0,1	40,7
UNGARN	0,6	0,1	0,1	2,2	0,3	3,5	1,2	0,5	3,8	0,0	-	12,2
ALBANIEN	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
TSCHECHOSLOW	0,6	-	0,2	1,5	0,1	5,7	0,5	0,0	0,5	0,3	0,0	9,4
RUMANIEN	1,0	0,0	0,1	2,5	0,6	1,2	0,1	0,0	1,7	0,3	-	7,5
BULGARIEN	0,1	-	0,1	0,0	0,0	2,0	0,0	0,0	0,1	0,0	-	2,4
POLEN	1,2	0,1	0,0	1,4	1,4	4,5	0,7	0,0	0,4	0,5	-	10,3
SOWJETUNION	1,3	2,8	-	2,3	2,0	18,1	0,4	4,3	0,2	-	0,0	31,3
EUROPA ZUS.	392,9	140,1	49,9	626,6	239,3	1 251,9	290,8	72,1	447,4	238,2	0,7	3 749,8
LIBYEN	1,8	0,0	-	0,0	0,1	0,1	0,2	0,1	-	-	-	2,3
TUNESIEN	1,5	0,7	0,2	12,6	3,2	3,9	1,5	0,0	1,0	0,2	-	24,9
ALGERIEN	-	0,1	-	0,1	0,0	0,4	0,1	-	0,0	-	-	0,8
MAROKKO	0,9	-	-	0,7	0,0	4,2	0,4	0,2	0,2	0,3	-	6,8
MALI	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
SENEGAL	0,3	0,0	0,3	0,9	0,6	0,9	0,0	-	0,1	-	-	3,1
SIERRA LEONE	-	0,1	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,1
LIBERIA	-	-	-	0,6	0,0	-	0,0	-	0,0	-	-	0,7
ELFENBEIN-K	0,5	-	0,0	1,0	0,0	1,3	-	1,4	0,5	-	-	4,8
GHANA	0,2	-	0,0	3,0	0,1	1,0	0,1	0,1	0,1	-	-	4,6
TOGO	0,1	-	-	0,0	0,1	-	0,0	-	0,0	-	-	0,2
NIGERIA	0,2	0,1	0,1	0,0	0,7	2,3	0,0	-	0,1	0,2	-	3,7
KAMERUN	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	0,1
KONGO	-	-	-	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	-	0,1
ZAIRE	-	-	-	0,1	0,0	1,9	-	-	-	-	-	2,0
ANGOLA	0,0	-	-	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	0,2
ÄGYPTEN	7,5	0,0	1,0	0,2	0,4	4,7	1,8	0,0	0,7	0,1	-	16,5
SUDAN	0,4	-	0,1	-	0,1	1,0	-	-	-	1,1	-	2,6
ÄTHIOPIEN	1,6	0,2	0,0	0,4	0,5	6,0	0,5	0,1	0,5	0,4	-	10,2
SOMALIA	0,4	-	-	-	0,4	0,0	-	0,0	-	-	-	0,8
UGANDA	0,7	0,2	0,0	0,0	0,3	0,5	0,1	-	0,3	0,0	0,5	2,5
KENIA	23,0	-	2,2	5,2	1,4	38,5	6,2	0,2	15,5	1,0	0,0	93,1
RUANDA	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	1,5
TANSANIA	0,1	-	-	-	-	0,3	-	0,1	0,0	-	-	0,5
SAMBIA	0,2	0,2	-	1,3	1,4	2,4	0,2	0,1	0,0	-	-	5,7

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

V. GUETERVERKEHR JULI 1972

D. VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDOZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

2. VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EMPFANG

TONNEN

VON HERKUNFTS- LAND	NACH ENDOZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
MALAWI	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
MOSAMBIK	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	-	-	0,1	0,0	-	0,3
REUNION	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0
RHODESIEN	0,0	-	0,0	-	-	0,1	0,0	-	-	0,0	-	0,2
MAURITIUS	0,0	-	-	-	0,0	0,1	-	2,4	0,0	-	-	2,6
SÜDAFRIKA	1,2	0,5	0,2	4,9	0,5	31,8	0,9	0,8	2,5	0,1	0,0	43,5
AFRIKA ZUS.	40,7	2,2	4,2	31,0	9,9	103,4	12,4	5,6	21,6	3,4	0,5	234,8
KANADA	18,3	2,2	0,1	13,5	5,6	114,5	6,4	1,9	7,9	0,8	0,0	171,1
VER STAAT O	166,5	76,2	21,5	170,9	120,7	1 814,2	315,9	50,1	399,1	113,6	0,3	3 249,0
VER STAAT W	21,8	34,0	2,5	18,1	9,3	187,0	31,0	2,2	30,5	1,8	-	338,1
MEXIKO	0,3	0,8	0,2	1,3	0,9	6,0	1,0	0,2	0,7	0,2	-	11,6
GUATEMALA	0,0	0,0	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,1
HONDURAS REP	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
HONDURAS BR	-	-	-	-	0,0	-	-	-	0,1	-	-	0,1
EL SALVADOR	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
NICARAGUA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
COSTA RICA	-	-	-	-	0,0	0,1	-	-	0,0	-	-	0,2
PANAMA	0,7	-	-	-	0,1	0,2	-	0,0	0,0	-	-	0,9
JAMAICA	0,9	-	-	0,0	0,1	0,0	0,0	-	0,0	-	-	1,0
HAITI REP	0,2	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,3
WESTINDIEN	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
ARUBA	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
CURACAO	0,3	0,0	-	0,2	0,0	0,4	0,0	-	3,3	0,2	-	4,4
DOMINIK REP	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	0,1	-	-	0,2
PUERTO RICO	0,0	-	0,1	-	0,1	0,7	0,4	-	0,0	0,1	-	1,3
TRINID.U.TO	0,0	-	-	0,3	0,0	1,0	-	-	-	-	-	1,4
KUBA	0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
VENEZUELA	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	1,7	0,1	0,0	0,0	0,0	-	2,0
GUAYANA	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6
BRASIL IEN	7,4	2,1	0,4	2,9	1,0	58,9	3,1	0,1	0,5	0,9	0,4	77,6
PARAGUAY	0,9	-	0,0	0,2	0,0	0,5	0,2	-	-	-	-	1,9
URUGUAY	0,2	-	-	0,0	0,3	10,0	7,5	-	0,0	-	-	18,0
ARGENTINIEN	25,2	0,3	0,1	0,3	0,4	28,2	0,2	0,1	0,6	0,0	-	55,2
KOLUMBIEN	0,8	0,1	0,0	0,2	0,2	6,4	0,1	0,1	1,3	0,8	-	10,0
ECUADOR	0,1	0,0	0,0	0,0	0,3	0,3	0,2	0,0	0,0	0,0	-	1,1
PERU	0,5	0,1	0,0	0,2	0,1	2,8	0,4	0,0	0,0	0,5	0,0	4,6
BOLIVIEN	0,4	0,0	0,1	-	0,2	0,4	0,0	-	0,8	0,0	-	1,9
CHILE	1,1	0,2	0,1	2,3	0,3	1,8	0,0	0,0	0,1	0,0	-	5,8
AMERIKA ZUS.	245,9	116,0	25,0	210,5	139,6	2 235,7	366,4	54,9	445,0	118,9	0,7	3 958,7
ZYPERN	0,0	-	-	0,0	0,0	0,3	0,0	-	0,2	0,0	-	0,6
LIBANON	15,4	0,5	2,3	1,4	0,9	27,1	3,5	0,1	13,5	1,6	0,0	66,3
ISRAEL	10,4	3,4	0,1	18,8	8,2	59,2	3,4	0,6	32,1	4,9	-	141,0
JORDANIEN	-	-	-	-	0,1	5,7	-	-	-	-	-	5,8
SYRIEN	0,0	-	-	-	0,2	0,2	-	-	0,3	-	-	0,6
IRAK	0,3	0,0	-	0,0	0,2	1,0	0,0	0,0	0,4	0,0	-	2,0
IRAN	11,9	7,4	0,0	9,8	5,9	30,7	4,4	0,3	20,1	6,2	1,1	97,8
KUWAIT	0,8	-	0,0	0,2	0,2	4,5	0,1	0,2	0,0	-	0,0	6,0
BAHREIN	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	0,1	-	-	-	0,1
KATAR	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
SAUDIARAB	2,0	0,6	-	0,4	0,7	13,1	0,6	-	0,1	-	-	17,5
JEMEN	-	-	-	-	0,0	0,1	0,1	-	0,0	-	-	0,2
OMAN	0,0	0,0	-	0,0	0,0	1,3	-	-	-	-	-	1,4
PAKISTAN	30,0	0,0	0,2	4,0	9,2	19,7	2,9	1,7	3,0	0,0	-	70,7
AFGHANISTAN	0,6	0,0	0,0	0,1	0,4	19,7	0,0	0,5	1,0	0,2	-	22,5
INDIEN	18,8	3,2	2,0	10,1	9,4	32,9	3,8	0,7	4,1	0,8	-	85,6
NEPAL	0,0	0,0	-	-	0,1	0,4	-	-	0,0	-	-	0,5
CEYLON	0,0	-	-	0,5	0,0	2,1	0,0	-	-	0,1	-	2,8
BIRMA	-	-	-	0,0	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,1
THAILAND	3,3	0,8	0,7	7,1	0,7	6,7	0,6	5,2	1,4	1,5	0,0	28,0
LAOS	-	0,1	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4
KHMER REP	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,3	-	0,3
VIETNAM,S-	0,0	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	0,2
MALAYSIA	0,0	-	0,0	-	0,2	0,0	0,0	-	-	0,0	-	0,3
SINGAPUR	3,1	6,1	0,7	5,8	0,6	10,2	0,4	0,5	4,2	0,4	-	32,0
INDONESIEN	0,3	0,0	0,3	0,7	0,3	2,6	0,0	-	0,3	0,1	-	4,5
PHILIPPINEN	0,3	0,1	0,1	0,3	0,1	0,9	0,0	-	0,0	0,1	-	1,9
HONGKONG	24,7	0,9	1,1	12,8	4,3	23,8	3,6	25,2	2,9	2,3	0,1	101,8
CHINA,TAIWAN	3,5	1,3	0,2	1,5	0,1	6,8	0,2	0,2	0,1	0,0	-	14,0
JAPAN	97,7	5,2	3,3	30,7	5,4	106,2	9,8	28,5	34,8	2,2	0,3	324,1
KOREA,S-	4,0	0,3	0,1	2,6	2,0	27,9	0,0	1,3	0,7	0,1	-	39,2
CHINA VR	0,2	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,2
ASIEN ZUS.	227,3	29,9	11,1	107,0	49,2	403,6	33,5	65,3	119,3	20,7	1,5	1 068,4
AUSTRALIEN	1,3	0,2	0,1	1,5	0,9	4,0	0,5	0,6	0,7	0,3	-	10,0
NEUSEELAND	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2	0,0	-	0,5
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
OZEANIEN BR	0,0	0,0	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
AUSTR.-OZ.ZUS.	1,4	0,2	0,1	1,5	0,9	4,2	0,5	0,7	0,8	0,3	-	10,6
INSGESAMT	908,2	288,4	90,2	976,6	438,9	3 998,7	703,6	198,5	1 034,0	381,5	3,5	9 022,3

*) LUFTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

VI. LUFTPOSTVERSAND JULI 1972 *)

TONNEN

FLUGPLATZ	NACH DEM				INSGESAMT	JANUAR BIS JULI 1972
	INLAND	EUROPAISCHEN AUSLAND	AUSSEREUROPAISCHEN AUSLAND	AUSLAND ZUSAMMEN		
HAMBURG	171,1	49,9	41,3	91,2	262,3	1 868,7
HANNOVER	102,8	14,2	3,9	18,1	120,9	899,3
BREMEN	48,2	11,2	4,9	16,1	64,3	450,2
DUESSELDORF	85,8	65,1	36,2	101,3	187,1	1 320,4
KOELN/BONN	204,2	28,9	9,3	38,2	242,4	1 791,9
FRANKFURT	302,0	114,7	210,1	324,8	626,8	4 446,9
STUTTGART	137,1	33,8	24,3	58,1	195,2	1 314,8
NUERNBERG	89,7	17,2	6,6	23,8	113,5	818,6
MUENCHEN	225,9	31,7	25,4	57,1	283,0	1 931,0
BERLIN	333,5	19,2	6,9	26,1	359,6	2 450,6
INSGESAMT	1 700,3	385,9	368,9	754,8	2 455,1	17 292,4

*) QUELLE: POSTTECHNISCHES ZENTRALAMT; DIESE ZAHLEN ENTHALTEN DEN REINEN VERSAND, D.H. DIE UMLADUNGEN DES IN- UND AUSLANDSVERKEHRS SIND NICHT ENTHALTEN.

VII. NICHTGEWERBLICHER FLUGBETRIEB JULI 1972 *)

LAND FLUGPLATZ	GESTARTETE LUFTFAHRZEUGE				LAND FLUGPLATZ	GESTARTETE LUFTFAHRZEUGE			
	WERK- VERKEHR	SCHUL- FLUG	SONSTIGER FLUG 1)	ZU- SAMMEN		WERK- VERKEHR	SCHUL- FLUG	SONSTIGER FLUG 1)	ZU- SAMMEN
	ANZAHL					ANZAHL			
SCHLESWIG-HOLSTEIN	486	9 749	7 106	17 341	UELZEN	-	344	5	349
AHRENLOHE	-	-	33	33	VERDEN-SCHARNHORST	-	24	63	87
AVENTOFT	-	-	15	15	WANGEROOGE	-	-	633	633
BORDEJUM	-	-	160	160	WESER-WUEMME	-	639	423	1 062
FLENSBURG-SCHAEFERHAUS	36	583	560	1 179	WILHELMSHAVEN	107	530	682	1 319
FUHLENDORF	-	-	94	94	BREMEN	211	1 330	1 348	2 889
GRUBE	-	-	243	243	BREMEN	211	786	397	1 394
HARTENHOLM	85	1 707	734	2 526	BREMERHAVEN	-	544	951	1 495
HEIDE-BUESUM	48	104	328	480	NORDRHEIN-WESTFALEN	2 348	20 792	21 395	44 535
HUSUM-SCHWESING	-	118	72	190	DUESSELDORF	522	523	523	1 568
ITZEHOE, HUNGRIGER WOLF	-	473	340	813	KOELN/BONN	291	690	733	1 714
KIEL-HOLTENAU	21	163	533	717	AACHEN-MERZBRUECK	-	632	1 667	2 299
LECK	-	3	7	10	ALFENA-HEGENSCHEID	-	-	81	83
LUEBECK-BLANKENSEE	127	1 125	380	1 632	BAD OEYNHAUSEN-MINDEN	147	360	406	913
NEUMUENSTER	9	63	255	327	BERGNEUST. A. D. DUEMPFL	-	-	719	719
RENDSBURG-SCHACHTHOLM	71	2 040	264	2 375	BIELEFELD-WINDELSBL.	190	1 057	458	1 705
SCHLESWIG-KROPP	-	49	227	276	BLOMBERG-BORKHAUSEN	-	-	86	86
ST. MICHAELISDONN	29	1 370	417	1 816	BONN-HANGELAR	101	1 430	1 351	2 882
ST. PETER-ORDING	-	-	337	337	BORKENBERGE	-	1 859	135	1 994
UETERSSEN	-	1 304	535	1 839	BRILON-THUELENER BRUCH	-	-	286	286
WESTERLAND/SYLT	60	647	823	1 530	DAHLEMER BINZ	-	1 839	673	2 512
WESTHOF	-	-	15	15	DETMOLD	-	-	3	3
WYK AUF FOEHR	-	-	734	734	DINSLAKEN-SCHW. HEIDE	-	1 043	696	1 739
HAMBURG	280	256	1 215	1 751	DORTMUND-WICKEDE	184	930	724	1 838
HAMBURG	277	256	1 145	1 678	DUESSELDORF-STADT. KRKH.	-	-	4	4
HAMBURG-FINKENWERDER	3	-	70	73	ESSEN-MUELHEIM	54	1 204	604	1 862
NIEDERSACHSEN	1 621	10 813	15 687	28 121	EUDENBACH	-	-	240	240
HANNOVER	262	-	2 489	2 751	GREFRATH-NIERSHORST	-	331	324	655
BAD GANDERSHEIM	-	-	117	117	HAGEN-HOF WAHL	-	-	66	66
BORKUM	92	13	657	762	HAMM-LIPPEWIESEN	19	188	433	640
BRAUNSCHWEIG	151	2 805	1 396	4 352	HOEXTER-RAEUSCHENBERG	14	62	674	750
CELLE-ARLOH	-	348	296	644	KAMP-LINTFORT	-	-	893	893
CLOPPENBURG/VARREL.B.	-	46	292	338	KIRCHHUNDEM	9	-	-	9
EMDEN	-	103	488	591	KOELN-BUTZWELLERHOF	-	816	671	1 487
GANDERKESEE	697	1 317	998	3 012	KREFELD-EGELSBERG	-	-	100	100
HILDESHEIM	-	-	267	267	LEVERKUSEN-KURTEKOTTEN	12	-	497	509
HODENHAGEN	-	191	338	529	MARL-LOEMUEHLE	99	178	510	787
HUETTENBUSCH	-	-	16	16	MEINERZHAGEN	149	-	41	190
JUIST	-	2	405	407	MESCHDE-SCHUEREN	38	331	627	996
KARLSHOEFEN	20	111	83	214	MOENCHENGLADBACH	126	1 794	738	2 658
LANGBOOG	-	-	614	614	MUENSTER-OSNABRUECK	58	728	841	1 627
LEER	-	315	282	597	MUENSTER-TELGTE	29	525	581	1 135
LEMWERDER	-	-	20	20	NEHEIM-HUESTEN	43	466	440	949
LUECHOW-REHBECK	-	-	112	112	OEDE-BERGELER	-	-	14	14
LUENEBURG	-	449	135	584	OERLINGHAUSEN	-	619	1 235	1 854
MELLE-GROENEGAU	-	-	105	105	PADERBORN-AHDEN	21	540	279	840
NIENBURG-HOLZBALGE	-	127	61	188	PADERBORN-TALLEWIESEN	29	-	-	29
NORDEICH	-	-	128	128	PLETTENBERG-HUEINGH.	37	-	71	108
NORDERNEY	-	58	1 357	1 415	RHEINE-ESCHENDORF	-	245	349	594
NORDHORN-KLAUSHEIDE	18	236	657	911	RINTELN-SILLIXEN	23	-	-	23
NORHEIM	-	140	107	247	SCHAMADER	-	-	123	123
OLDENBURG	-	210	508	718	SIEGERLAND	143	1 216	576	1 935
OSNABRUECK	273	1 202	501	1 976	STADTLOHN-WENNINGFELD	10	505	403	918
PEINE-EDDESSE	-	956	684	1 640	STOERMEDE	-	-	50	50
RINTELN	-	-	333	333	WAHLSCHIED-SCHLOSS AUER	-	-	12	12
SALZGITTER-DRUETTE	1	647	358	1 006	WERDOHL-KUENTROP	-	240	785	1 025
STADE	-	-	77	77	WESSEL-ROEMERWARDT	-	-	234	234
					WIPPERFUERTH-NEYE	-	439	439	878

*) NUR MOTORFLUG (FLUGZEUGE UND DREHFLUEGLER).

1) ENTHAELT PRIVATE REISEFLUEGE, SPORTFLUEGE, TRAININGS- UND PILOTENTESTFLUEGE, FLUEGE FUER TECHNISCHE ZWECKE, VORFUEHRUNGS- UND UEBERFUEHRUNGSZWECKE, REGIERUNGSFLUEGE, FLUGZEUGSCHLEPPSTARTS U.A.E.

VII. NICHTGEWERBLICHER FLUGBETRIEB JULI 1972 *)

LAND FLUGPLATZ	GESTARTETE LUFTFAHRZEUGE				LAND FLUGPLATZ	GESTARTETE LUFTFAHRZEUGE			
	WERK- VERKEHR	SCHUL- FLUG	SONSTIGER FLUG 1)	ZU- SAMMEN		WERK- VERKEHR	SCHUL- FLUG	SONSTIGER FLUG 1)	ZU- SAMMEN
	ANZAHL					ANZAHL			
HESSEN	693	11 016	11 329	23 038	BAYERN	2 570	18 995	28 509	50 074
FRANKFURT/MAIN	162	-	279	441	MUENCHEN	653	262	1 181	2 096
ALLENDORF/EDER	60	454	280	794	NUERNBERG	281	1 227	1 041	2 549
ANSPACH/TS.	93	-	58	151	AMPFING	-	51	184	235
BAD HERSFELD	-	58	51	109	ANSBACH-PETERSDORF	-	189	539	728
BAD NAUHEIM/REICHELSH.	-	1 069	1 124	2 193	ARNBRUCK	50	-	998	1 048
BOTTENHORN	-	-	4	4	ASCHAFFENB.-GROSSOSTH.	96	379	733	1 208
BREITSCHIED	-	839	758	1 597	AUGSBURG	209	1 883	1 312	3 404
DAUBORN	-	74	167	241	BAD KISSINGEN	-	-	280	280
EGELSBACH	169	4 059	3 157	7 385	BAD WOERISHOFEN	-	146	229	375
FRANKFURT/M.UNF.KRKH.	-	-	3	3	BAMBERG-BREITENAU	-	413	250	663
GELNHAUSEN	-	510	1 314	1 824	BAYREUTH-BINDL.BERG	59	558	397	1 014
GRANERBERG B.WOLFHAGEN	-	-	74	74	BEILINGRIES	-	633	697	1 330
HIRZENHAIN	-	-	20	20	BRUCK/OFF.	7	761	497	1 265
HOELLEBERG	-	-	152	152	BURG FEUERSTEIN	-	172	1 756	1 928
IHRINGSHAUSEN B.KASSEL	-	-	101	101	COBURG-BRANDENSTEINSE.	-	124	255	379
JOSSA	-	-	6	6	COBURG-STEINRUECKEN	-	303	161	464
KASSEL-CALDEN	196	1 754	1 092	3 042	DEGGENDORF-STEINKIRCHEN	-	38	333	371
KASSEL-MITTELFELD	-	-	61	61	DINGOLFING	-	-	289	289
KORBACH	-	46	424	470	DONAUEWOERTH	-	-	588	588
LUETZELLINDEN	13	872	180	1 065	EGGENFELDEN	-	153	737	890
MARBURG-SCHOENSTADT	-	352	1 313	1 665	EICHSTAETT	-	-	307	307
MICHELSTADT	-	407	269	676	ELSENTHAL-GRAFENAU	-	-	24	24
MOSENBERG B.HOMBERG	-	38	-	38	FUERSTENFELDBRUCK	-	-	83	83
NORDENBECK	-	-	44	44	FUERSTENZELL	-	13	386	399
OBER-MOERLEN	-	484	398	882	GIEBELSTADT	-	4	93	97
RHEINLAND-PFALZ	281	4 190	6 631	11 102	GRIESAU	-	388	83	471
BETZDORF-KIRCHEN	-	-	749	749	GUENZBURG-DONAURIED	-	-	46	46
DIERDORF-WIENAU	-	-	51	51	GUNZENHAUSEN-REUTBERG	-	-	148	148
HUMMERICH	-	-	5	5	HAMMELBURG	-	-	146	146
IDAR-OBERSSTEIN	21	-	266	287	HASSFURT	-	-	27	27
KOBLENZ-WINNINGEN	8	1 168	1 048	2 224	HERZOGENAURACH	-	2 388	609	2 997
LACHEN-SPEYERDORF	-	-	442	442	HETTSTADT B.WUERZBURG	-	804	260	1 064
LANGENLONSHEIM	-	189	507	696	HILFOLSTEIN	9	-	-	9
LUDWIGSH.-UNFALLKLINIK	-	-	5	5	HOF-PIRK	84	317	339	740
MAINZ-FINTHEN	-	-	233	233	ILLERTISSEN	-	-	308	308
MAINZ,UNI-KLINIK	-	-	2	2	JESSENWANG	-	422	1 064	1 486
PIRMASENS-ZWEIBRUECKEN	-	378	627	1 005	KEMPTEN-DURACH	59	1 535	685	2 279
SAFFIG-BASSENHEIM	6	63	19	88	KIRCHDORF/INN	26	-	193	219
SOBERNHEIM-DOMBERG	93	290	258	641	KULMBACH-ESFICH	-	-	117	117
SPEYER	34	95	548	677	LANDSHUT-ELLERMUEHLE	-	1 708	1 233	2 941
TRABEN-TRARBACH	-	-	243	243	LAUF-LILLINGHOF	-	-	398	398
TRIER-BUREN	61	572	514	1 147	LICHTENFELS	-	22	95	117
WORMS	58	1 435	1 114	2 607	MAINBULLAU	41	111	499	651
BADEN-WUERTTEMBERG	1 913	17 562	15 763	35 238	MANCHING	-	-	2	2
STUTTGART	519	473	1 261	2 253	MOOSBURG-KIPPE	-	-	197	197
AALLEN-ELCHINGEN	91	935	746	1 772	MUEHLDORF	-	21	410	431
BADEN-BADEN-OOS	223	1 952	1 189	3 364	MUENCHEN-HARL.KRKH.	-	-	180	180
BAD MERGENTHEIM	-	654	373	1 027	NEUBIBERG	-	-	712	712
BIBERACH/RISS	-	475	408	883	NEUBURG-EGWEIL	-	125	299	424
DONAUESCHINGEN	165	608	807	1 580	NEUMARKT/OFF.	-	-	46	46
FREIBURG I.BR.	53	2 859	1 197	4 109	NEUSTADT-EICHELBERG	-	-	287	287
FRIEDRICHSHAFEN	107	440	1 216	1 763	NEU-ULM-SCHWAIGHOFEN	-	269	592	861
GIENGEN/BREIZ	-	77	487	564	OBERPFALFENHOFEN	859	-	448	1 307
HEUBACH	-	1 264	269	1 533	OCHSENFURT	-	-	18	18
KARLSRUHE-PORCHHEIM	235	1 597	1 649	3 481	OTTOBRUNN	15	12	170	197
KONSTANZ	124	420	789	1 333	REGENSBURG-OBERHUB	68	346	540	954
LAUPHEIM	-	286	32	318	ROSENTHAL-FIELD-PL.	-	1 802	762	2 564
LEUTKIRCH-UNTERZEIL	40	420	671	1 131	ROTHENBURG O.D.T.	-	520	286	806
LINKENHEIM	-	-	43	43	SCHMIDGADEN	-	93	373	466
MANNHEIM-NEUSTHEIM	276	2 251	802	3 329	SCHWABACH-HEIDENBERG	-	137	826	963
MOSBACH-LOHRBACH	-	1 631	852	2 483	SCHWABMUECHEN	-	-	18	18
NABERN/TECK	6	41	521	568	SCHWEINFURT-SUED	-	-	202	202
OEDHEIM	-	-	113	113	THANNHAUSEN	-	-	23	23
OFFENBURG	60	321	585	966	TREUCHTLINGEN	-	-	54	54
PFULLENDORF/BADEN	-	-	247	247	VILSBIBURG	-	-	96	96
ROTTWEIL/ZEPFENHAN	-	7	170	177	VILSHOFEN	-	111	689	800
SCHWAB. HALL-HESSENTAL	-	31	41	72	VOGTAREUTH	-	-	275	275
SCHWAB. HALL-WECKRIEDEN	-	266	476	742	WEIDEN/OFF.	48	15	430	493
SCHWENNINGEN A.N.	14	554	397	965	WENZENBACH B.REGENSB.	-	248	28	276
TAILFINGEN-DEGERFELD	-	-	182	182	WILDBERG B.LINDAU	-	-	25	25
WALLDUERN	-	-	124	124	WUERZBURG/SCHENKENTURM	6	292	921	1 219
WEINHEIM	-	-	116	116	SAARLAND	123	779	1 082	1 984
					NEUNKIRCHEN-BEXBACH	-	-	50	50
					SAARBRUECKEN-ENSHEIM	118	506	469	1 093
					SAARLOUIS-DUEREN	5	273	563	841
					BERLIN	-	-	7	7
					INSGESAMT	10 526	95 482	110 072	216 080

*) NUR MOTORFLUG (FLUGZEUGE UND DREHFLUEGLER).

1) ENTHAELT PRIVATE REISEFLUEGE, SPORTFLUEGE, TRAININGS- UND PILOTENTESTFLUEGE, FLUEGE FUER TECHNISCHE ZWECKE, VORFUEHRUNGS- UND UEBERFUEHRUNGSZWECKE, REGIERUNGSFLUEGE, FLUGZEUGSCHLEPFSTARTS U.A.E.